



# PLUS

Nr. 5 / Mai 2023

DAS MAGAZIN FÜR DIE VERKEHRSBETRIEBE

**KRIMINALGERICHT  
UND KULTURDREIECK**

Mit der U9 von der  
Spichernstraße zur  
Turmstraße

INTERVIEW MIT ATHLETENSPRECHER  
DENNIS MELLENTIN

» **BERLIN FEIERT  
EIN FEST DER  
INKLUSION** «

# Geo'n®

SCHÖNEBERGER STRASSE 1  
12163 BERLIN-STEGLITZ  
U-BHF WALTHER-SCHREIBER-PLATZ  
WWW.GEOSWOHNEN.DE • TEL. 797 415 96



**SCHLAFSESSEL BOBO**  
Liegefläche 80 x 209 cm  
vollständig abziehbar inkl.

statt ~~1699,-~~  
ab **Aktionspreis 1299,-**



**SCHLAFSOFA BOBO** statt ~~1995,-~~  
Liegefläche 133 x 209 cm  
vollständig abziehbar inkl. ab **Aktionspreis 1799,-**

**IN VIELEN STOFFEN**  
\*alles Abholpreise ohne Deko



**SCHLAFSOFA BOBO** statt ~~2236,-~~  
Liegefläche 160 x 209 cm  
vollständig abziehbar inkl. ab **Aktionspreis 1923,-**

**BOBO KLEIN**



**BOBO GROSS**



**ECKSOFA TAXA** statt ~~2799,-~~  
Liegefläche 140 x 205 cm  
vollständig abziehbar inkl. ab **Aktionspreis 2199,-**

**SESSEL MAX** in Stoff ab ~~1399,-~~  
in Leder ab ~~1899,-~~



**SCHLAFSOFA TAXA** statt ~~2291,-~~  
Liegefläche 144 x 200 cm  
vollständig abziehbar inkl. ab **Aktionspreis 1931,-**



Einzelflächen ausziehbar!



**SCHLAFSOFA BORO** statt ~~2699,-~~  
Liegefläche 144 x 200 cm  
vollständig abziehbar inkl. ab **Aktionspreis 2131,-**

**SEHR GEEHRTE KUNDINNEN  
UND KUNDEN,  
BERATUNG UND VERKAUF  
NUR NACH  
TERMINABSPRACHE:**

**MONTAGS  
MITTWOCHS  
FREITAGS  
SAMSTAGS**

TEL. +49 (0) 30 797 415 96

EMAIL: INFO@GEOSWOHNEN.DE

## SCHLAFSOFAMANUFAKTUR SEIT 40 JAHREN

LLOYDS DESIGN GROUP UG [HAFTUNGSBESCHRÄNKT] • POSTSTRASSE 23 • 14193 LUCKENWALDE

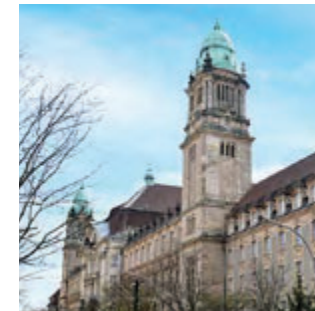
## INHALT



## 16 Durch den Berliner Westen

Eine Linie, zwei Welten

Mit der U9 von der Spichern-  
zur Turmstraße



## KURZSTRECKE

- 4 **BVG-News**
- 5 **Termine**
- 6 **Nächster Halt**

## MENSCHEN

- 12 **Mitfahrer\*in**

## BERLIN

- 15 **Wettbewerb**
- 20 **Bahnhöfe unter Denkmalschutz**
- 22 **Kulturhighlights**

## BVG

- 24 **Netzspinne**
- 26 **Reportage: E-Busse**
- 28 **Vorteilswelt**  
Angebote für Abonnent\*innen
- 33 **Tickets**
- 36 **Aus dem Archiv**  
Fundstücke mit Geschichte
- 37 **Youngster**
- 38 **navi**  
Aktuelle Fahrplanänderungen
- 46 **Service**

Fotos: Oliver Lang, Ronald Klein, Christian Retzlaff

## 8 Dennis Mellentin

**Stationen meines Lebens**

Der Athletensprecher von Special Olympics  
gibt Menschen mit geistiger und mehrfacher  
Behinderung eine Stimme



## 14 Karriere

**Berufe bei der BVG**

Lust auf „große Gelbe“? Die BVG  
stellt Busfahrer\*innen ein

## EDITORIAL



**Liebe Leser\*innen,**

es gibt Begegnungen, die man so  
schnell nicht vergisst. Niemals  
hätte ich gedacht, dass ich als  
Mitarbeiterin eines Verkehrsun-  
ternehmens mal einen Sportler  
interviewen würde, der das  
olympische Feuer entzünden durfte.

Beim Interview mit Dennis Mellentin  
bekam ich richtig Gänsehaut – was für ein  
bewegender Moment! Und seine Mission ist noch  
dazu eine enorm wichtige: mehr Anerkennung,  
Sichtbarkeit und Teilhabe für Menschen mit  
Beeinträchtigungen. Ein Anliegen, das die BVG  
von ganzem Herzen unterstützt.

**Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen  
Theresa Henning**





## Günstiger Nahverkehr auf Bestellung

Die nächste Haltestelle ist zu weit weg? Kein Problem mit unserem BVG Muva: Unsere auffälligen Kleinbusse sorgen im Osten der Stadt für flexible und günstige Fahrten nach Bedarf. Unabhängig von Fahrplänen können sie ganz einfach spontan oder geplant 7 Tage im Voraus per App oder telefonisch gebucht werden. Das Angebot ist im Bediengebiet rund um die Uhr verfügbar.

Voraussetzung ist ein gültiges VBB-Ticket, hinzu kommen pauschale Zuschläge: Die Fahrt zum nächsten S- und U-Bahnhof (in einem Radius von vier Kilometern) kostet nur 1 Euro, zu anderen Zielen innerhalb des

Bediengebiets wird jeweils 1 Euro pro gefahrenem Kilometer abgebucht. Das Tolle: Begleitpersonen fahren grundsätzlich kostenlos mit. Eine Barzahlung ist neuerdings ebenfalls möglich und kann bei der Buchung über App oder Telefon als Zahlungsmittel ausgewählt werden. BVG Muva nutzt Bushaltestellen sowie weitere „virtuelle“ Haltepunkte und kommt damit auf rund 4.000 Haltepunkte.

Theresa Henning



Alle Infos auf  
[BVG.de/BVG-Muva](https://bvg.de/BVG-Muva)



### GANZ KURZ

Im VBB gelten seit April neue Tarife. Fahrausweise des alten Tarifs können noch bis zum 30. September 2023 abgefahren werden. Umtausch und Erstattung sind bis zum 30. September in den Kundenzentren möglich.



Jelbi, wohin man schaut: Ende April haben wir an der Klosterstraße unsere 100. Station eingeweiht.

### BVG-NEWS

BVG

#### Korrektur Deutschlandticket

In der April-Ausgabe von PLUS hat leider der Fehler Teufel zugeschlagen: Auf der Seite 33 zum Deutschlandticket stand, Fahrgäste könnten weitere Personen oder Fahrräder mitnehmen. Das Gegenteil ist der Fall. Richtig ist: Mit dem Deutschlandticket können KEINE weiteren Personen oder Fahrräder mitgenommen werden. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

BVG

#### Trafo-Spende an die Ukraine

Die BVG hilft erneut mit einer Sachspende, die Infrastruktur in der vom Krieg erschütterten Ukraine aufrechtzuerhalten. Dafür schickt die BVG 16 in Berlin nicht mehr benötigte Transformatoren aus dem Bereich U-Bahn nach Kiew. Es ist bereits die zweite große Sachspende an die Ukraine: Im Dezember hatte die BVG vier Doppeldeckerbusse und Ersatzteile für Tatra-Trams nach Kiew und Lwiw geschickt.

Foto: René Lohse



## Fahren mit der BVG ist ganz einfach

Berliner\*innen meckern ja ganz gerne mal, aber auf ihren ÖPNV lassen sie offenbar nichts kommen: Das Londoner Kulturmagazin „Time Out“ hat rund 20.000 Menschen in 50 Großstädten befragt, wie einfach es sei, das örtliche ÖPNV-System zu nutzen. Am besten dabei hat abgeschnitten: unsere BVG nebst S-Bahn. Sagenhafte 97 Prozent beantworteten die Frage „Ist es einfach, sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Ihrer Stadt fortzubewegen?“ mit „Ja.“ Prag und Tokio belegten die Silber- und Bronzeränge, London liegt auf Platz 11 und Paris kommt erst an 14. Stelle, einen Platz vor New York. Sicherlich ein Grund für das gute BVG-Ranking: der offene Zugang zu den Bahnhöfen. Christian Retzlaff



### UNTERWEGS

Vom Teig bis zum obligatorischen Frischkäse: Beste Bagel setzt ausschließlich auf hausgemachte Qualität. Etwa ein Drittel der zahlreichen Angebote steht auch als vegane Alternative zur Verfügung.

Beste Bagel  
Potsdamer Straße 68, Tiergarten, täglich 8–19 Uhr,  
Potsdamer Straße M29, M48, M85

## BVG-TERMINE

### → 5. MAI

Bus-Mobilitätstraining für Fahrgäste mit Rollstuhl oder Rollator und ihre Begleiter\*innen vor dem Rathaus Zehlendorf.  
→ 10 bis 12 Uhr, eine Anmeldung ist über [info@bvg.de](mailto:info@bvg.de) erforderlich.

### Übungsort

Direkt vor dem Rathaus Zehlendorf in der Kirchstraße an der Haltestelle der Linie 118

### → 25. MAI

Heute gibt es ein zweites Mobilitätstraining für Bus-Fahrgäste mit Rollstuhl oder Rollator, diesmal am S-Bahnhof Tegel.  
→ 10 bis 12 Uhr, eine Anmeldung ist über [info@bvg.de](mailto:info@bvg.de) erforderlich.

### Übungsort

Reinickendorf, am S-Bahnhof Tegel, an der Bus-Haltestelle der Linie 133

### → 26. BIS 29. MAI

Verstärkerfahrten zum Karneval der Kulturen  
→ Freitag bis Sonntag fahren auf der U6 die Züge bis 2 Uhr früh im dichteren Takt. Auch auf der U1 fahren mehr Züge.

### Straßenfest zu Pfingsten

Am Blücherplatz vor der Amerika-Gedenkbibliothek, Fr von 16 bis 24 Uhr, Sa/So 11 bis 24 Uhr, Mo 11 bis 19 Uhr

## NEULICH BEIM UMSTEIGEN

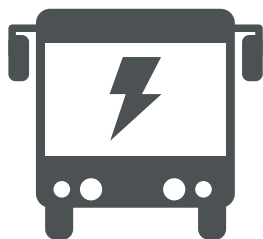
Fundstücke aus unseren  
Social-Media-Kanälen.  
#weilwirdichlieben

*„Baustellen. Stau. Die Infrastruktur einer Großstadt kennt viele Hürden. Ich benutze täglich U-Bahn und Bus. Mit der BVG komme ich zuverlässig ans Ziel. Danke!“*

RUND

160

E - BUSSE  
sind derzeit auf  
Berlins Straßen  
unterwegs.



### NÄCHSTER HALT



## Elektrische Zukunft

In den nächsten Jahren geht die **Elektrifizierung der Busflotte** mit großen Schritten voran

**1** Die BVG unterhält mehr als 1.500 Busse – bis 2030 soll die Flotte komplett elektrifiziert werden. Dafür braucht's nicht nur die Fahrzeuge, sondern auch eine Infrastruktur, um die Busse laden und warten zu können. Und die entsteht gerade mit Hochdruck. So stehen schon jetzt 140 Ladesäulen auf dem Betriebshof Indira-Gandhi-Straße zur Verfügung, je 30 werden derzeit auf den Höfen Britz und Cicerostraße gebaut.

**2** Aber nicht nur die Betriebshöfe brauchen Lademöglichkeiten: Damit auch die anspruchsvollsten Linien elektrifiziert werden können, braucht es Zwischenlademöglichkeiten: Auf der Linie 200 wird dies derzeit bereits erfolgreich praktiziert – Gelenkbusse werden mit einem Stromabnehmer an den Endstellen in wenigen Minuten aufgeladen. Solche Ladepunkte sollen in den kommenden Jahren im ganzen Stadtgebiet entstehen.

**3** Auch unsere neueste Anschaffung macht uns Spaß: Die Busse des Herstellers Ebusco, von denen dieses Jahr 90 Stück angeschafft werden, schaffen rund 300 Kilometer mit einer Ladung – fast so viel wie ein vollgetankter Dieselbus. So funktioniert der elektrische Weg in die Zukunft.

Ihr Rolf Erfurt  
BVG-Betriebsvorstand

Foto: Oliver Lang

# JOB INKLUSIV

# Inklusiv und barrierefrei. Chancengleich und Stellen frei.

**Ganz gleich, wie du bist:  
Wir fördern Vielfalt im Job.**

WEIL WIR DICH LIEBEN.



Jetzt bewerben und mit uns die Mobilität von morgen gestalten:  
**BVG.de/Karriere**



## STATIONEN MEINES LEBENS

## » WIR WOLLEN ZEIGEN, WAS WIR KÖNNEN «

Gemeinsam Sport treiben und nebenbei gesellschaftliche Barrieren abbauen: Dafür brennt **Dennis Mellentin**, der einst als Radfahrer erfolgreich war und nun geistig und mehrfach behinderten Sportler\*innen eine Stimme gibt

Foto: Oliver Lang

**Z**um ersten Mal finden die Special Olympics World Games in Deutschland statt. Die Vorfreude auf die inklusive Veranstaltung für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung ist groß bei Dennis Mellentin, Radsportler, Athletensprecher und Mitglied im Organisationskomitee. PLUS sprach mit ihm im Olympiastadion, wo am 17. Juni die Eröffnungsfeier stattfindet.

**Ich wollte mich unbedingt hier mit dir treffen. Ist das für dich als Sportler ein Ort der Sehnsucht?**

Ich bin als Herthener wirklich oft hier, das Olympiastadion ist schon fast mein zweites Wohnzimmer. Aber die Eröffnungszeremonie der Weltspiele wird noch mal etwas ganz Besonderes, vor allem für die Athletinnen und Athleten.

**Du sprichst aus Erfahrung, bei den letzten Sommerspielen 2019 in Abu Dhabi warst du selbst als Radfahrer dabei. Wie war das damals für dich?**

Es war einfach nur unglaublich. Ich hatte Abu Dhabi eigentlich schon beschrieben. Bei den Nationalen Spielen in Kiel ein Jahr vorher hatte ich schlecht abgeschnitten. Als dann die Nachricht kam, du darfst mitfahren, war ich total überrascht und habe mich so sehr gefreut.

**Die Weltspiele waren für dich in doppelter Hinsicht etwas**

**ganz Besonderes. Du bist dort ja nicht nur als Radsportler angetreten.**

Das allein hätte schon gereicht. Aber zwei Tage vor unserer Reise zu den World Games kam ein Anruf vom Internationalen Dachverband. Sie sagten: „Dennis, die brauchen noch einen Athleten für eine besondere Aufgabe, würdest du dir das zutrauen?“ Worum es genau ging, verriet sie nicht. Also habe ich blind zugesagt. Erst vor Ort erfuhr ich, dass ich Fackelläufer werden soll. Und zwar nicht irgendwo in der Mitte, nein, nein, sondern als Schlussläufer für Europa!

**Wow, und das so kurzfristig! Wie ging es dann weiter?**



#### SPECIAL OLYMPICS

Vom 17. bis 25. Juni feiert Berlin die World Games der geistig und mehrfach behinderten Sportler\*innen. Mit 7.000 Athlet\*innen aus 170 Nationen ist es die größte inklusive Sportveranstaltung der Welt. Die Eröffnungsfeier findet am 17. Juni im Olympiastadion statt. Tickets gibt es unter [berlin2023.org](https://berlin2023.org)

Ich war natürlich wahnsinnig aufgeregt. Wir haben es mehrmals geprobt, damit bei der Zeremonie nichts schiefgeht. Es ging natürlich dann trotzdem was schief, aber das erzähle ich hier nicht. *(lacht)* Mein Team fragte mich nach den Proben abends: „Dennis, was hast du denn den ganzen Tag gemacht?“ Aber ich durfte nichts sagen, es sollte bis zum Schluss eine Überraschung sein.

**Beschreib mal den Moment, als du bei der Eröffnungsfeier die Flamme entzündet hast.**

Ich war bis kurz vorher echt fertig mit den Nerven. Gott sei Dank hatte ich jemanden an meiner Seite, der mich beruhigt hat. Als es dann losging, habe ich alles ausgeblendet und gar nicht gemerkt, dass ich viel zu schnell zu meiner Position gelaufen bin. Die Flamme zu entzünden, war ein unbeschreibliches Gefühl. Das Foto von diesem Moment hängt bei mir im Büro, und es ist mir fast unangenehm, was für Gefühle das jedes Mal bei mir auslöst.

**Ich bekomme direkt selbst Gänsehaut. Wie hat dein Team danach reagiert?**

Als ich dann zu den anderen runterging, fielen mir alle in die Arme. Sie haben sich so gefreut und waren so herzlich, das war einfach ein toller Zusammenhalt unter den Sportlern. Dieses Ereignis hat mich enorm beflügelt für die Wettkämpfe.

### Gehen wir noch mal einen Schritt zurück. Wie bist du denn überhaupt zum Radsport gekommen?

Ich arbeite als Koch in einer Lichtenberger Werkstatt. 2008 hat mich ein Kollege einfach mal zum Radtraining mitgenommen. Ich habe dort drei Wochen Probetraining gemacht, dann ging es zum ersten Wettbewerb hier in Berlin. Und verrückterweise bin ich direkt Erster geworden. Als ich auf dem Podium stand, dachte ich: „Ey, kneift mich mal jemand!“ Und dann ging es so richtig los mit Special Olympics. Ich bin mehrmals bei den Nationalen Spielen gestartet und habe auch einige Medaillen gewonnen.

### Aber da gab es auch mal einen Abstecher zum Fußball. Wie kam es denn dazu?

2016 fehlte uns für die Nationalen Spiele in Hannover ein zweiter Torhüter und da bin ich kurzfristig eingesprungen. Ich bin also für Fußball gestartet, aber unser Team war leider nicht sehr erfolgreich. Zwei Wochen später habe ich mir dann beim Training das Fußgelenk verletzt. Die Verletzung war so schlimm, dass ich fast ein halbes Jahr vom Sport weg war. Sportlich war 2016 für mich der absolute Tiefpunkt. Aber damals war ich schon stellvertretender Athletensprecher bei Special Olympics.

### Was machst du denn eigentlich genau als Athletensprecher?

**Emotionaler Höhepunkt:** Dennis durfte bei den Weltspielen 2019 die Special-Olympics-Flamme entzünden.

Ich bin Interessenvertreter aller Berliner Athletinnen und Athleten. Wir unterstützen bei Problemen, egal um was es geht. Mit den anderen Athletensprechern sitze ich in verschiedenen Gremien, zum Beispiel zu unserem Gesundheitsprogramm und unserem Familienprogramm. Immer geht es darum: Wie können wir Respekt und Anerkennung fördern und wie können wir noch mehr Sportmöglichkeiten schaffen?

### Was ist denn noch zu tun in Sachen Inklusion?

Was mich richtig ärgert, ist, wenn ich direkt als Erstes im Gespräch, auch von Journalisten, gefragt werde: Was hast du denn für eine Behinderung? Das soll aber doch nicht im Vordergrund stehen! Dafür mache ich mich stark. Es gibt Athleten, die brechen bei solchen Fragen zusammen. Wir sprechen von Beeinträchtigungen – und die können ganz unterschiedlich

sein. Ich kann mich vor Leute stellen und sprechen und man merkt mir meine Beeinträchtigung gar nicht an. Und darum geht es auch gar nicht, denn es sollte um das gehen, was wir leisten, nicht um das, was wir nicht können. Diese Barriere muss aus den Köpfen der Menschen raus.

### Merkst du durch die Weltspiele in Berlin eine erhöhte Aufmerksamkeit für das Thema Inklusion?

Klar, wir erwarten die größte inklusive Sportveranstaltung der Welt! Wir haben nun eine große Aufmerksamkeit, das ist auch echt toll. Aber es soll auch danach in der Öffentlichkeit was erhalten bleiben. Wir wollen ja Inklusion leben, nicht nur im Sport, sondern in allen Bereichen.

### Welche Bedeutung hat der Sport für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung?



Fotos: Stefan Holtzem, Oliver Lang

Der Sport ist enorm wichtig! Sie kommen damit aus ihrem Alltag raus, sie können nach einem stressigen Tag in der Werkstatt einfach mal Power rauslassen, ob es nun Leichtathletik ist, Radfahren oder Gewichtheben, Schwimmen. Du hast beim Sport deine Freunde um dich, deine Teampartner. Die Athleten können total offen und herzlich miteinander sprechen. Special Olympics ist für viele, auch für mich, wie eine zweite Familie. Special Olympics Deutschland ist ein Verband von Athlet\*innen für Athlet\*innen. Unser Motto lautet „Gemeinsam stark“, das umschreibt ganz gut unseren Ansatz, bei uns stehen die Athlet\*innen im Mittelpunkt. Deshalb bin ich auch so stolz, ihre Interessen vertreten zu dürfen.

### Und aktuell bist du ja auch noch im Organisationskomitee der Weltspiele aktiv. Ganz

### ehrlich, wie schaffst du das denn alles?

Nicht nur das, ich bin auch noch Papa eines fünfjährigen Sohnes. (lacht) Ja, keine Ahnung, wie ich das schaffe. Es macht mir einfach Spaß, ich mache das mit Herzblut und stehe zu 1.000 Prozent hinter der Sache. Ich habe in acht Jahren als Werkstattrat fast nichts verändern können, aber dafür in der Zeit bei Special Olympics so viel erreicht. Ich lasse mir heute keine Steine mehr in den Weg legen. Ich stehe nicht gerne alleine im Rampenlicht, aber ich bin schon stolz, was ich als einzelne Person erreichen kann. Dass ich wirklich etwas bewegen kann.

### Du hast von Barrieren in den Köpfen gesprochen. Es gibt aber auch ganz reale Hürden im Alltag. Wie erlebst du das im Nahverkehr in der Stadt? Wo könnte die BVG noch mehr Hürden abbauen?

Der ÖPNV ist noch nicht barrierefrei, es fehlen immer noch Fahrstühle an einigen Bahnhöfen. Auch die Ausschilderung bei Schienenersatzverkehr könnte besser sein. Leichte Sprache ist da natürlich ein Thema, aber auch leichte Farbsysteme und starke Kontraste. Und speziell geschultes Personal an Hauptknotenpunkten wie dem Alex wäre natürlich das i-Tüpfelchen.

### Warum sollten die Berlinerinnen und Berliner die Weltspiele im Juni besuchen?

Besucht uns bei den Weltspielen und schaut her, was Menschen mit Beeinträchtigung leisten können! Es ist eine Riesenchance für Berlin, Inklusion zu leben. Wir wollen zeigen, dass wir zu mehr in der Lage sind, als „nur“ Menschen mit Beeinträchtigung zu sein.

Interview: Theresa Henning

Zur Eröffnungsfeier im Olympiastadion erwartet die Zuschauer ein Fest der Emotionen.







Mitmachen und gewinnen – Seite 36

In ihrem Buch „Kluft und Liebe“ zeigt Josephine Apraku: Diskriminierung ist kein rein gesellschaftliches Problem. Sie prägt auch unsere Beziehungen.

MITFAHRER\*IN

## »U6 UND U9 SIND MEINE HEIMATLINIEN«

Interessant, was Menschen so machen!  
Man muss sie nur fragen

1

2

3

### Wer bist du?

Mein Name ist Josephine Apraku, ich bin Autor\*in und Trainer\*in für rassismuskritische Bildungsarbeit. Mein aktuelles Buch „Kluft und Liebe“ befasst sich mit der Frage, warum soziale Ungleichheit uns in Beziehungen trennt und wie wir zueinanderfinden. Eindrücke aus meiner Arbeit teile ich auch auf meinem Instagram-Kanal.

### Woher kommst du?

Gerade komme ich von zu Hause. Seit fast 20 Jahren sind die U6 und die U9 meine Heimat-U-Bahn-Linien. Ich mag die Gegend rund um den Leopoldplatz sehr. Obwohl die Gentrifizierung auch hier spürbar ist, hat sie sich noch nicht komplett durchgesetzt. Noch immer leben viele BIPOC und Arbeiter\*innen in dem Kiez.

### Wohin fährst du?

Ich fahre zu einem Treffen bei einem kleinen Berliner Verlag, mit dem ich aktuell zusammenarbeite. Gemeinsam haben wir zwei Projekte umgesetzt: ein Workbook zum Thema Rassismus und ein Lernkarten-Set. Heute besprechen wir, wie das Layout aussehen soll. Dafür fahre ich mit der U6 bis zum Mehringdamm und steige dort in die U7 um.

Foto: Olaf Jansson

Sie wollen unseren Katalog anfordern und mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns unter:



MRB – MeinReiseBus Berlin  
Fredericiastr. 27  
14059 Berlin  
(am U-Bhf. Kaiserdamm)

Tel.: 030 439 7106 90  
Web: [www.mrb-meinreisebus.de](http://www.mrb-meinreisebus.de)  
Mail: [info@mrb-berlin.de](mailto:info@mrb-berlin.de)  
Facebook: „MRB Meinreisebus Berlin“

## Einladung zum MRB Sommerfest



Inkl. Abendessen und Show „Stars in Concert“



02.07.2023 ab 13:30 Uhr im 4 Sterne Hotel Estrel in Berlin

Genießen Sie ein gemütliches Beisammensein unter Freunden und Gleichgesinnten mit Informationen rund ums Reisen. Lernen Sie die Mitarbeiter von MRB MeinReiseBus Berlin kennen und besichtigen Sie unsere ausgestellten Reisebusse. Anschließend nehmen Sie an einem schmackhaften Buffet im Hotel teil und erleben das große Abendprogramm. Ein einzigartiges Entertainment – das bietet die erfolgreichste Show Berlins „Stars in Concert“. „It's showtime!“, denn hier findet man seit 25 Jahren beste Unterhaltung im Las Vegas-Stil!

### Was Sie erwartet:

- Kennenlernen des Team MRB
- Besichtigung der Reisebusflotte
- Großer Reiseinfotag mit vielen Reisevorstellungen
- Abendessen in Buffetform im Hotel Estrel ab 18 Uhr
- Karte für „Stars in Concert“ MRB Sondershow um 20:00 Uhr

### Auf Wunsch zubuchbar:

- Eine Übernachtung inkl. Frühstück im Doppelzimmer für 58€ oder Einzelzimmer für 86€ pro Person

ab  
75€  
p.P.



### Termin & Adresse im Detail:

- Termin & Zeit: 02.07.2023, ab 13:30 Uhr
- Ort: 4 Sterne Hotel Estrel
- Adresse: Sonnenallee 225, 12057 Berlin



Ostfriesische Inseln 5 Tage  
3\* Hotel Waldkur in Leer  
Inkl. Norderney & Borkum  
21.07 – 25.07.23



Schottland & Irland 15 Tage  
DIAMOND Bistrobustreise  
inkl. HP & VIP Ausflüge  
16.08 – 30.08.2023



Altenberg & Prag 4 Tage  
3\* AHORN Hotel Altenberg  
inkl. HP & Ausflüge  
27.08. – 30.08.2023



Kulinarische Toskana 9 Tage  
DIAMOND Bistrobustreise  
inkl. HP & VIP Ausflüge  
07.10 – 15.10.2023



Single Reise Harz 5 Tage  
3\* Residenz Hotel Harzhöhe  
inkl. HP, Getränke & Ausflüge  
25.10 – 29.10.2023 (kein EZ-Zuschl.)



Spargelbuffet am Zechliner See  
Im Hoten Gutenmorgen, inkl.  
Spargelbuffet & Kaffeegedeck  
29.05.2023



Ostseebad Graal-Müritz  
Auszeit für einen schönen Tag  
Aufenthalt 5 Std.  
23.06.2023

### Stellenangebot

Busfahrer m/w/d gesucht  
4 Tage Woche,  
über tarifliche Bezahlung,  
ganzjährige  
Beschäftigung,  
fester Bus

## KARRIERE

# GROßE AUTOS BEWEGEN

Wer will sich informieren über eine Karriere als Busfahrer\*in? Im Mai gibt es reichlich **Termine für Schnuppertage** bei der BVG



Details zu allen Terminen:  
**BVG.de/Job-Events**



Foto: Oliver Lang

**L**ust auf große Fahrzeuge? Der Einstieg als Busfahrer\*in war bei der BVG noch nie so einfach wie jetzt. Wer gerne mit Menschen arbeitet und Lust am Fahren hat, kann schnell bei uns anfangen. Die Voraussetzungen: Mindestalter 21 Jahre, Führerschein Klasse B (länger als zwei Jahre), gute Deutschkenntnisse und Bereitschaft zum Schichtdienst. Wer bereits den Busführerschein Klasse D95 besitzt, kann noch schneller anfangen. Alle anderen erwerben bei uns den Busführerschein.

Wer mal ausprobieren will, ob das mit dem Busfahren was wäre, kann gerne bei unserem Schnuppertag am 13. Mai auf dem Betriebshof Spandau vorbeischaun, da gibt's die Möglichkeit, sich mal unverbindlich hinter das Steuer eines „großen Gelben“ zu setzen und unter Aufsicht

unserer Fahrlehrer\*innen eine Runde zu drehen. Außerdem bieten wir ein Speed-Dating an verschiedenen Terminen und auf unterschiedlichen Betriebshöfen an, um unsere Kolleg\*innen kennenzulernen und um herauszufinden, ob der Job als Busfahrer\*in infrage kommt. Genauere Infos gibt es auf unserer Karriereseite im Internet (entweder die oben stehende Adresse eingeben oder den QR-Code scannen). Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!

*Christian Retzlaff*

**Di, 9. Mai,** Betriebshof Lichtenberg und Spandau  
**Sa, 13. Mai,** Betriebshof Spandau  
**Di, 23. Mai,** Betriebshof Britz und Cicerostr.  
**Di, 30. Mai,** Betriebshof Spandau und Indira-Gandhi-Str.



## WETTBEWERB

## LIEBLINGE AM STEUER

In ganz Deutschland werden **Lieblingsbusfahrer\*innen** gesucht – auch in Berlin. Schreiben Sie Ihre persönliche Busgeschichte



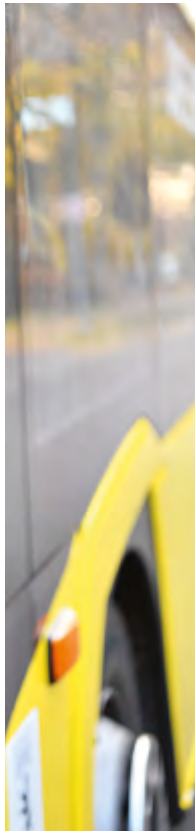
Hier mitmachen:  
**lieblingsbusfahrer.de**

Fotos: Oliver Lang

**I**m Bus passieren die unglaublichesten Geschichten: Ein Fahrer kümmert sich nach Ende seiner Tour rührend um das liegen gelassene Kuscheltier, eine Busfahrer\*in unterhält die Fahrgäste mit einer spontanen Gesangseinlage. Unsere Kolleg\*innen am Steuer können viel mehr, als nur das Fahrzeug durch die Stadt zu lenken. Und sie geben alles, damit wir alle sicher ans Ziel kommen – trotz Stau, Verspätung oder anderer Hindernisse auf der Strecke. Bewusst ist uns das als Fahrgast vielleicht oft gar nicht.

„Lieblingsbusfahrer\*in gesucht!“ heißt daher ein vom Branchenverband Deutscher Omnibusunternehmen gemeinsam mit Pro Bahn, DB Regio Bus und dem Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) initiiertes Wettbewerb. Bis zum 30. Juni haben die Fahrgäste das Wort, um online ihre persönliche Busgeschichte zu erzählen und ihre\*n Lieblingsbusfahrer\*in zu nominieren. Eine Jury wählt am Ende die berührendsten Geschichten aus und kürt die Gewinner\*innen. Und jetzt sind Sie dran: Erzählen Sie Ihre Busgeschichte und nominieren damit Ihre\*n Lieblingsbusfahrer\*in (siehe QR-Code links). Unter allen Einsendungen werden die bewegendsten und schönsten Erlebnisberichte ausgewählt und die Jury kürt die Sieger\*innen. Dabei erhalten auch die Personen, die die Siegergeschichten eingereicht haben, ein kleines Dankeschön. *Bernd Wegner*

Immer ein Lächeln auf den Lippen und am liebsten mit Dienstmütze: Otto Karl Schneider liebt seinen Job als Busfahrer.





# KULTURELLES EPIZENTRUM UND EIN KIEZ IM WANDEL

EINE LINIE // ZWEI WELTEN

Wir fahren jeden Monat mit einer Linie der BVG durch die Stadt. Dabei porträtieren wir zwei Kieze entlang der Strecke. Folge 106: von der Spichernstraße zur Turmstraße

Das Haus der Berliner Festspiele ist einer der Austragungsorte renommierter Festivals wie MaerzMusik oder Theatertreffen.

Fotos: Ronald Klein

U9

U Güntzelstr.

U SPICHERNSTR.

BERLIN



Die Verlängerung der Tram-  
Trasse vom Hauptbahnhof  
führt am Kriminalgericht  
Moabit vorbei bis zum  
U-Bahnhof Turmstraße.

U Kurfürstendamm

S+U Zoologischer Garten

U Hansaplatz





1

## SPICHERNSTRASSE

Der Verein Freie Volksbühne setzte sich ab 1890 dafür ein, dass auch Arbeiter\*innen ein Theater-ticket bezahlen konnten. Ab Ende 1914 betrieb die Institution mit der Volksbühne am heutigen Rosa-Luxemburg-Platz eine eigene Spielstätte. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das in Ost-Berlin befindliche Haus dem Gewerkschaftsbund unterstellt. Die Freie Volksbühne fand im Theater am Kurfürstendamm eine Übergangsspielstätte – während Fritz Bornemann mit dem Bau eines Hauses in Wilmersdorf beauftragt wurde. Der Architekt hatte zuvor bereits die Amerika-Gedenkbibliothek (zusammen mit Willy Kreuer) und die Deutsche Oper Berlin geplant. 1963 konnte das Haus übergeben werden. Seit 2001 nutzen es die Berliner Festspiele für ihre Theater-, Tanz-, Musik- und Literaturreihen. Anlässlich des 60. Jubiläums bieten am 1. Mai Führungen einen spannenden Einblick in die Architektur und das Geschehen hinter den Kulissen. Ein perfekter Zeitpunkt, denn wenige Tage später geht der Vorhang hoch für die 60. Ausgabe des Theatertreffens. In diesem Jahr gibt es neben den „zehn bemerkenswerten Inszenierungen“ aus dem deutschsprachigen Raum ein innovatives Begleitprogramm, das vom neuen dreiköpfigen Leitungsteam konzipiert wurde.

Eine weitere Institution direkt nebenan feierte im vergangenen Jahr das 30. Jubiläum. Die Bar jeder Vernunft stellte 1992 ihr neu erworbenes Spiegelzelt auf dem Parkdeck vor, das formal zur benachbarten Universität der Künste (UdK) gehört. Plötzlich standen dort zwei Zelte, denn auch das Theatertreffen besaß eines, in dem Premierenfeiern und Diskussionsveranstaltungen stattfanden. Neben Otto Sander gehörten unter anderen Meret Becker, Cora Frost, Tim Fischer und die Geschwister Pfister zu den Künstlern, die das Gesicht der Bar jeder Vernunft in der ersten Spielzeit prägten. Mit dem Tipi am Kanzleramt grün-



2

- 1 Die Bar jeder Vernunft feierte kürzlich ihr 30. Jubiläum.
- 2 Am UdK-Standort Bundesallee befand sich einst das Staatliche Konservatorium.
- 3 Das Gebäude der Investitionsbank Berlin in der Bundesallee.



3

U TURMSTR.

U Birkenstr.

deten die Betreiber der Bar jeder Vernunft 2002 eine weitere, in Tiergarten befindliche Spielstätte.

## MUSIKALISCHE NACHWUCHSFÖRDERUNG

Ein drittes Haus in unmittelbarer Nachbarschaft prägt das Gesicht der Bundesallee: Ludwig Giersberg und Johann Eduard Jacobsthal errichteten zwischen 1875 und 1880 das Joachimsthalsche Gymnasium im neoklassizistischen Stil. Die Schule siedelte bereits 1912 nach Tempelin um. 1955 zog hier das Städtische Konservatorium (ehemals Stern'sches Konservatorium) ein. 1966 wurde das daraus hervorgegangene Julius-Stern-Institut in die Hochschule der Künste (heute: Universität der Künste) integriert. Neben dem akademischen Betrieb finden am UdK-Standort auch Kammerkonzerte statt.

## TURMSTRASSE

Nach nur sechs Minuten erreicht die U9 den Bahnhof Turmstraße. Der Ortsteil war aufgrund seiner Lage – komplett von Wasserstraßen umschlossen – einst ein industrielles Zentrum. An das alte Moabit erinnern zwar noch etliche Ende des 19. Jahrhunderts entstandene Gebäude. Doch diese werden heutzutage größtenteils anders genutzt.

## DER KIEZ HAT SEIN GESICHT VERÄNDERT

Das Krankenhaus Moabit, wo einst Robert Koch wirkte, wehrte sich fast 16 Jahre lang erfolglos gegen die sukzessive Schließung. Heute beherbergen die historischen Gebäude unter anderem das Landesamt für Gesundheit und Soziales.

Ähnlich verhält es sich mit dem ehemaligen Fernsprechamt in der Lübecker Straße 2 an der Kreuzung Turmstraße. Während das Erdgeschoss noch von der Post als Verteilerzentrum genutzt wird, residieren in dem repräsentativen Bau mittlerweile unterschiedliche Firmen. Anders verhält es sich mit einem 1906 eröffneten neobarocken Gebäude: Das Amtsgericht Tiergarten ist mittlerweile sogar das größte Strafgericht Europas, in dem fast 400 Richter und Staatsanwälte arbeiten.

Ronald Klein

Fotos: Ronald Klein



Die Langfassung des Artikels finden Sie auf unserer Website: [BVG.de](https://www.bvg.de)



- 1 Die Spree begrenzt Moabit im Süden.
- 2 Das ehemalige Krankenhaus Moabit wurde 2001 geschlossen.
- 3 Die Arminius-Markthalle entstand als zehnte von 14 Markthallen.



1



2



3





BAHNHÖFE UNTER DENKMALSCHUTZ

## FACHWERK MIT GLEIS

Der Zugang der Station **Dahlem-Dorf** erinnert an ein Bauernhaus

**W**ahrscheinlich ist das Freilichtmuseum Domäne Dahlem deutschlandweit der einzige Bauernhof mit unmittelbarem U-Bahn-Anschluss. Der landwirtschaftliche Betrieb auf dem ehemaligen Rittergut besteht seit über 800 Jahren. Im Laufe der Jahrhunderte lebten dort Vertreter\*innen unterschiedlicher Adelsgeschlechter wie von Pfuel, von Wilmersdorff und von Podewil. Die Tochter des letzten Gutsbesitzers veräußerte das Areal 1841 an Preußen, somit wurde es zur Staatsdomäne, was den späteren Namen erklärt.

Bis Ende des 19. Jahrhunderts ging es hier weiter gemächlich zu. Bewegung kam auf, nachdem 1897 der Preußische Landtag der Verlegung des Botanischen Gartens vom Kleistpark nach Dahlem zustimmte. Teile Dahlems sollten weiter in öffentlicher Hand bleiben, vor allem zum Zweck

von Wissenschaft und Forschung. Die Planungen sahen ebenfalls eine Villenkolonie vor. 1901 begann die systematische Umwandlung in Bauland, das aufgrund der Nähe zu Berlin enorm nachgefragt war. Um den Wert der Immobilien zu steigern, verfasste man den Plan zu einer Schnellbahnlinie, die den Westen Berlins mit den bis 1920 eigenständigen Gemeinden Dahlem und Wilmersdorf verbinden sollte.

Die in Troglage befindliche Station Dahlem-Dorf gegenüber der Domäne Dahlem wurde wie alle anderen Bahnhöfe des Abschnitts Wittenbergplatz–Thielplatz im Jahr 1913 in Betrieb genommen. Die ursprüngliche Planung sah einen unprätentiösen Zugang in Form eines Durchgangsfahrtkartenschalters, eines sogenannten Passimeters, vor. Doch der Entwurf des Architekten Paul Wittig wurde von höchster Instanz

abgelehnt. Kaiser Wilhelm II. befürchtete, dass dadurch die rurale Atmosphäre des Dorfes vor den Toren Berlins zerstört werde. Stattdessen erhielten Friedrich und Wilhelm Hennings den Zuschlag. Sie planten den Zugang im Stil eines Gutshauses mit reetgedecktem Krüppelwalm-dach und einem blumengeschmückten Vorplatz.

### LIEBESPAARE AUS HOLZ

Das Schilfrohrdach stellt zwar eine tradierte Handwerkstechnik beim Hausbau dar, jedoch birgt sie auch Tücken: Der Dachstuhl der Station brannte im Jahr 1980 und erneut 2012.

Bis August 2023 soll eine Sanierung des Daches erfolgen. Am Konzept des Natur-Reets wird dabei festgehalten. Außergewöhnlich präsentiert sich neben dem Zugang auch der Mittelbahnsteig: Der ab 1970 in Berlin beheimatete Künstler Wolfgang Kleinsteuber alias Wolf van Roy (1944–2012) griff in seinem Schaffen Motive außereuropäischer Kunst auf. Die 1984 gestaltete Holzstuhlgruppe „Liebespaare“ verweist auf das Ethnologische Museum, das bis 2017 in Dahlem beheimatet war.

Bereits seit 20 Jahren ist der Bahnhof, der 1987 von einem japanischen Magazin zur schönsten Station Europas gekürt wurde, dank eines Aufzugs barrierefrei.

Ronald Klein



Eine ungewöhnliche Sitzgelegenheit: „Liebespaare“ vom Berliner Künstler Wolf van Roy.

Fotos: Adobe Stock/Katja Xenikis, Andreas Süß

**FORUM**  
BERUFSBILDUNG

Entdecke  
Deinen  
Herz-Beruf  
bei FORUM Berufsbildung!

forum-berufsbildung.de

Antikensammlung  
Staatliche Museen zu Berlin

asisi

PERGAMON  
MUSEUM  
DAS PANORAMA  
MUSEUMSINSEL BERLIN

**PERGAMON**  
MEISTERWERKE DER ANTIKEN METROPOLE  
UND 360°-PANORAMA VON YADEGAR ASISI

Am Kupfergraben 2, 10117 Berlin S-Bahn / U-Bahn: Friedrichstraße

www.asisi.de www.smb.museum/pmp #pergamon360



# KULTURHIGHLIGHTS IM MAI

In diesem Monat erkunden wir die Geschichte der DDR, besuchen die Ausstellung von Werken einer Kunstlegende und feiern ein kreuzbergweites Festival



## XJAZZ

Im vergangenen Jahr erhielt das 2014 von Sebastian Studnitzky ins Leben gerufene Xjazz beim Deutschen Jazzpreis die Auszeichnung „Festival des Jahres“. Das Konzept überzeugt: Eine Woche lang treffen etablierte Künstler\*innen und Newcomer\*innen aufeinander. Aufgrund der Nähe der Veranstaltungsorte können Besucher\*innen mindestens zwei Konzerte pro Abend besuchen, die sich ästhetisch ergänzen oder im direkten Gegensatz zueinander stehen. Die Vielfalt reicht von klassischen Interpretationen des Genres bis hin zu zeitgenössischen Vertreter\*innen wie Kokoroko (Foto), die Jazz mit Afrobeat fusionieren.

**Wann?** 8. bis 14. Mai

**Wo?** diverse Orte in Kreuzberg (u. a. Emmaus-Kirche, Lido, Fluxbau, Festsaal Kreuzberg)

**Wie?** Übersicht zum Programm und Tickets unter [xjazz.net](http://xjazz.net)



## LANGFRISTIGE LEIHGABE

Die Bilder des 91-jährigen Gerhard Richter (Foto) zählen zu den teuersten eines lebenden Künstlers. Bis 2026 sind der bekannte Zyklus „Birkenau“ (2014) sowie 90 weitere Elemente unter dem Motto „Gerhard Richter. 100 Werke für Berlin“ zu sehen. Die Ausstellung fokussiert die Schaffensperiode ab den 1980er-Jahren. Dazu zählen etwa „Besetztes Haus“ (1989) und zahlreiche Foto-Übermalungen.

**Wann?** Di+Mi/Fr–So 10–18 Uhr, Do 10–20 Uhr (bis 2026)

**Wo?** Neue Nationalgalerie, Potsdamer Str. 50, Tiergarten  
**Wie?** S+U Potsdamer Platz

**S1 S2 S25 S26 U2**,  
U Mendelssohn-Bartholdy-Park **U2**,  
Kulturforum **BUS** M48, M85,  
Potsdamer Brücke **BUS** M29

Fotos: Jessica Madavo, David Pinzer, privat

BVG PLUS MAI 2023

## ALLTAG ZWISCHEN WISMAR UND SUHL

Die letzten Tage der DDR erlebte Katja Hoyer (Foto) als Kindergartenkind. Seit vielen Jahren lehrt die Historikerin am renommierten Londoner King's College. Ihr erstes Buch „Blood & Iron“ (2021) beschäftigt sich mit der Bismarckzeit. Der Nachfolger erschien Anfang Mai im Verlag Hoffman und Campe in der deutschen Übersetzung als „Diesseits der Mauer“. Auf knapp 500 Seiten illustriert Hoyer, basierend auf Interviews und Quellen wie Briefen und Tagebuch-Einträgen, wie DDR-Bürger\*innen ihren Alltag erlebten. In Großbritannien überschlugen sich die Rezensionen von der BBC bis hin zum „Guardian“. Es werde eine perspektivische Leerstelle gefüllt.

**Wann?** 30. Mai, 20 Uhr

**Wo?** Pfefferberg-Theater, Schönhauser Allee 176, Prenzlauer Berg

**Wie?** U Senefelder Platz **U2**

**ISBN:** 978-3-455-01568-3



**BRILLEN IN BERLIN®**  
scharfes sehen und aussehen



## DURCHBLICK BEHALTEN!

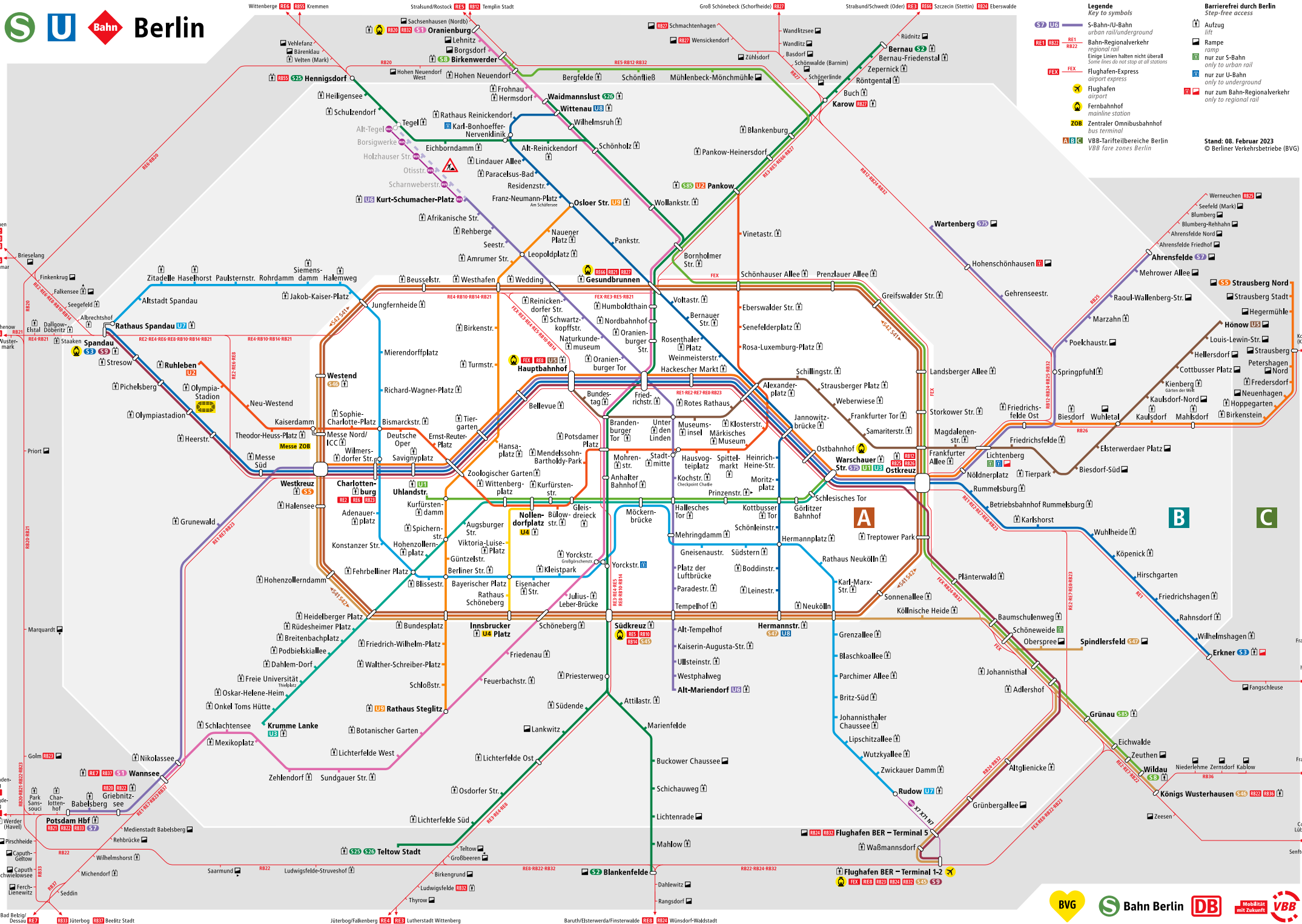
... wir freuen uns auf Sie,  
Ihr BRILLEN IN BERLIN Team

Böttzowstr. 27 · 10407 Berlin  
Di - Fr: 10-19 h · Sa: 10-16 h  
Telefon: 030 - 49 780 321  
[www.augenoptik-in-berlin.de](http://www.augenoptik-in-berlin.de)



LINDBERG ∞





**Legende**  
Key to symbols

- S-Bahn-U-Bahn  
urban rail/underground
- Bahn-Regionalverkehr  
regional rail  
Einige Linien halten nicht überall  
Some lines do not stop at all stations
- Flughafen-Express  
airport express
- Flughafen  
airport
- Fernbahnhof  
mainline station
- Zentraler Omnibusbahnhof  
bus terminal
- VBB-Tarifgebiete Berlin  
VBB fare zones Berlin

**Barrierefrei durch Berlin**  
Step-free access

- Aufzug  
lift
- Rampe  
ramp
- nur zur S-Bahn  
only to urban rail
- nur zur U-Bahn  
only to underground
- nur zum Bahn-Regionalverkehr  
only to regional rail

Stand: 08. Februar 2023  
© Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

## ELEKTROMOBILITÄT

# VON NULL AUF 160

Volle Ladung **E-Busse**: Immer mehr fahren durch die Stadt. Wir erklären, wie der E-Bus geladen wird

**E**r kommt ganz leise, nur surrend und ohne Schadstoffausstoß um die Ecke. Kein Auspuff am Heck, kein Dieselmotor unter der Haube – und trotzdem leistungsfähig wie jeder andere unserer Busse. Beim Thema Elektrobusse fährt die BVG mit gutem Beispiel voran und nutzt derzeit rund 160 und in wenigen Monaten 228 elektrische Busse, weitere 350 sollen in den nächsten Jahren dazukommen. Damit verbunden sind große Ziele: Bis 2030 sollen alle Busse in Berlin komplett elektrisch unterwegs sein.

Damit sie fahren können, müssen E-Busse sozusagen immer voll unter Strom stehen. Doch wie geschieht das? Je nach Bauart der Fahrzeuge gibt es zwei Varianten, die derzeit in Deutschland am häufigsten zur Anwendung kommen: Depot- und Gelegenheitsladung.

Unsere kurzen Eindecker-Elektrobusse tanken die Energie nach dem Dienst auf dem Betriebshof. Statt an eine Zapfsäule werden sie an eine Ladesäule angeschlossen und wieder aufgeladen. Gut 200 dieser Ladestationen gibt es zurzeit bei der BVG. Die meisten (140) sind auf dem Betriebshof Indira-Gandhi-Straße in Hohenschönhausen stationiert, aber auch für die E-Busse von den Betriebshöfen Britz und Cicerostraße in Wilmersdorf stehen je 30 Ladesäulen bereit. Der Ladevorgang dauert etwa zwei bis vier Stunden. Fachleute sprechen deshalb auch von den sogenannten „Depotladern“.



- 1 Unsere Elektrobusse tanken nach dem Dienst Energie auf dem Betriebshof.
- 2 140 Ladestationen gibt es auf dem Betriebshof Indira-Gandhi-Straße.
- 3 Schnellladung per Pantograf an der Michelangelostraße.
- 4 Ein Mitarbeiter an der Depotladestation.



## LADEMAST WARTET AN DER ENDHALTESTELLE

Auf der Linie 200 gingen im August 2020 zwischen Hertzallee und Michelangelostraße die ersten Elektro-Gelenkbusse der BVG auf Fahrt. Hier legt der Gelenkbus an den Endhaltestellen einen Stopp an einem sogenannten Pantografen ein. Dann wird's spannend. Mit bis zu 300 Kilowatt fließt der Ökostrom in die Batterien. Nach fünf bis zehn Minuten ist die Ladung beendet, der Bus kann wieder losfahren. Deshalb spricht man hier auch von „Schnellladern“. Der Vorteil: Die Nachladung auf der Strecke ist perfekt für die Elektrifizierung von Gelenkbussen, die so rund um die Uhr im Einsatz sein können.

Die E-Busflotte baut die BVG seit Jahren sukzessive aus, neue Modelle kommen hinzu. Stellt sich die Frage: Braucht Berlin wirklich mehrere Elektrobus-Varianten? Unbedingt. Denn jede Elektrobus-Variante hat spezifische Eigenschaften und deshalb ein eigenes Anwendungsfeld. Unsere Busse müssen unterschiedliche Anforderungen erfüllen. Einige fahren nur in bestimmten Kiezen, andere sehr lange Strecken quer durch die Stadt. Und wiederum andere müssen jeden Tag ein riesiges Fahrgastaufkommen bewältigen. Deshalb braucht Berlin einen Mix unterschiedlicher Elektrobusse.

Bernd Wegner



Fotos: Sören Götting, Andreas Suß, BVG



## Exklusiv für unsere Abonnent\*innen

Als **BVG-Abonnent\*in** können Sie immer richtig sparen!



Zum BVG-Konto:  
**BVG.de/de/abos-und-tickets/bvg-club**



### ACER

Acer produziert und vertreibt innovative Hardware für jeden Anspruch und bricht die Grenzen zwischen Hardware, Software und Dienstleistungen auf. Damit eröffnet Acer völlig neue Möglichkeiten, die dich im privaten und geschäftlichen Bereich unterstützen – mit einem mehrfach ausgezeichneten Kundenservice, der an deiner Seite steht. Besondere Top-Deals und exklusive Geschäftsangebote runden das Angebot ab, zum Beispiel gibt es jetzt bis zu 300 Euro Rabatt zuzüglich 5 Prozent Extra-Rabatt auf reduzierte Preise.

Immer ein Vorteil mehr! Profitieren Sie in der Vorteilswelt des BVG Clubs von über 100 besonders günstigen und leistungsstarken Mehrwertangeboten in insgesamt elf Kategorien.

Exklusiv für BVG-Abonnent\*innen dieser Abos: Deutschlandticket, VBB-Umweltkarte, VBB-Abo Azubi, 10-Uhr-Karte oder VBB-Abo 65plus.

Zugriff erhalten Sie über Ihr persönliches BVG-Konto. So können Sie die Vorteile nutzen: BVG.de aufrufen, über die Menüleiste unter „BVG-Konto“ registrieren und über „Abo bearbeiten“ das Abo freischalten. Der BVG Club wird nun im Menü angezeigt.



### ODERNICHTODERDOCH

Ganz viel Herz, Persönlichkeit und eine große Portion Selbstironie – das ist das, was die Marke Odernichtoderdoch ausmacht. Es geht nicht nur um das fertige Produkt, sondern um das Gefühl, die Geste und den Charme, die es ausstrahlt. Gemeinsam mit seiner Community erstellt Odernichtoderdoch Produkte, die den Alltag abenteuerlicher, organisierter und ein bisschen rosaroter machen. Entdecke Schreibwaren, Wohnaccessoires, Schmuckstücke, süße Geschenkideen und jede Menge Platz für „Glasmomente“ in den Tage- und Erinnerungsbüchern!

Fotos: Stage Entertainment, Promo

8 %  
Rabatt



## ROMEO & JULIA

Die größte Liebesgeschichte aller Zeiten, wie du sie noch nie erlebt hast. Das Kreativteam um Peter Plate und Ulf Leo Sommer, die schon mit dem Musical „Ku'damm 56“ 2022 das erfolgreichste deutsche Musical geschaffen haben (unter anderem 4 Musical Awards), hat sich diesmal zusammengetan, um die wohl schönste Geschichte von Shakespeare ganz neu auf die Bühne im Stage Theater des Westens zu bringen. Noch nie war Julia so wild, Romeo so sexy und Mercutio so verliebt! So hast du Romeo und Julia noch nie gesehen.

Weitere Angebote





## EMP MERCH – IHR SHOP FÜR ROCK & ENTERTAINMENT

Seit mehr als einem Vierteljahrhundert steht EMP Merchandise für das Lebensgefühl in der Rock- und Heavy-Metal-Szene. Mit Klamotten, Accessoires, Schmuck und mehr für die Frauen und Männer dieser Welt, die Musik, Entertainment, Fun und Fashion lieben. Mit über 40.000 Artikeln aus den unterschiedlichsten Bereichen werden mehr als 6 Millionen Kunden erreicht. So wurde ein Heavy-Metal-Merchandise erschaffen, das für jeden Genrefan jede Menge Merchandises und andere Artikel bereithält.



## LITTLE BIG CITY BERLIN

Erlebe die großen Momente und kleinen Geschichten der letzten 750 Jahre Berlin, die durch beeindruckende 3D-Modelle, Hologramme und aufwendige Projektionen zum Leben erweckt werden. 100 Gebäude und über 6.000 Bewohner\*innen zeigen dir, wie Berlin einmal war und heute ist. 30 Beamer machen die Geschichte der Stadt lebendig, über 15 Hologramme erzählen dir ihre persönlichen Geschichten. 50 Knöpfe, Hebel und Suchspiele lassen dich Geschichte auf eine interaktive Art erleben und machen deinen Besuch unvergesslich!



## DAS BEATLES-MUSICAL IM ESTREL-SHOWTHEATER

Das Beatles Musical „All You Need Is Love!“ erzählt in einer mitreißenden Biografie die bedeutendsten Stationen der erfolgreichsten Band aller Zeiten auf ihrem Weg zum Weltruhm. Mit Songs wie „Help!“, „Love Me Do“, „Yesterday“ oder „Hey Jude“ bringt die amerikanische Band Twist & Shout die legendären Pilzköpfe musikalisch und optisch so verblüffend authentisch auf die Bühne zurück.

Fotos: Philip Kern, Little Big City Berlin, Estrel Showtheater, E. M. P. Merchandising H&Mbl, TimeRide Berlin, Michael Petersohn/ Gestaltung: Florian Dengler



## ZEITREISE DURCH BERLIN MIT VR-BRILLE ERLEBEN

Taucht mit TimeRide in eine einzigartige Virtual-Reality-Welt ein. Ob die Berlin-1985-Tour (45 Min.) oder der „TimeRide GO!“-Stadtrundgang (90 Min./2,5 km): Die Touren führen euch mitten in die Geschichte Berlins. Erlebt das Ost-Berlin der 1980er-Jahre oder seht noch mal zentrale Schauplätze des 20. Jahrhunderts – der perfekte Früher-Heute-Vergleich.

## JE T'AIME

Vor 32 Jahren, 1991, verstarb der französische Chansonnier, Singer-Songwriter, Komponist, Schauspieler und Schriftsteller Serge Gainsbourg. Weltruhm brachte ihm das Skandal-Chanson „Je t'aime... moi non plus“. Erlebe Dominique Horwitz auf einer spannenden Spurensuche nach Serge Gainsbourg in einem Streifzug durch sein Leben und Karriere. Begleitet von seiner 4-köpfigen Liveband entführt er dich in die Welt des französischen Chansons und des französischen Films der 1970er- und 1980er-Jahre – großes Entertainment im Schlosspark-Theater!



## STOLZ UND VORURTEIL \*ODER SO

Fünf Schauspielerinnen verkörpern das Personal des Romans, dem die Geschichte trotzdem erstaunlich treu bleibt. Berührend und vor allem sehr witzig. Inmitten von Slapstick, Popsongs und einer Liebesgeschichte entsteht dabei eine Erzählung von weiblicher Selbstbestimmung und ökonomischer Abhängigkeit. Wild, berührend, mitreißend und vor allem sehr witzig. In der Komödie am Kurfürstendamm im Theater am Potsdamer Platz mit Anna Maria Mühle, Johanna Asch, Mackie Heilmann, Nadine Schori, Birthe Wolter.





**JOBS  
MIT SINN**

# Kulturen, Kreuzberg und Karneval. Metal, Wacken und Festival.

**Ganz gleich, was du feierst:  
Wir feiern Vielfalt im Job.**

**BVG**

**WEIL WIR DICH LIEBEN.**



Jetzt bewerben und mit uns die Mobilität von morgen gestalten:  
**BVG.de/Karriere**

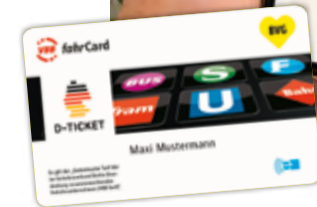
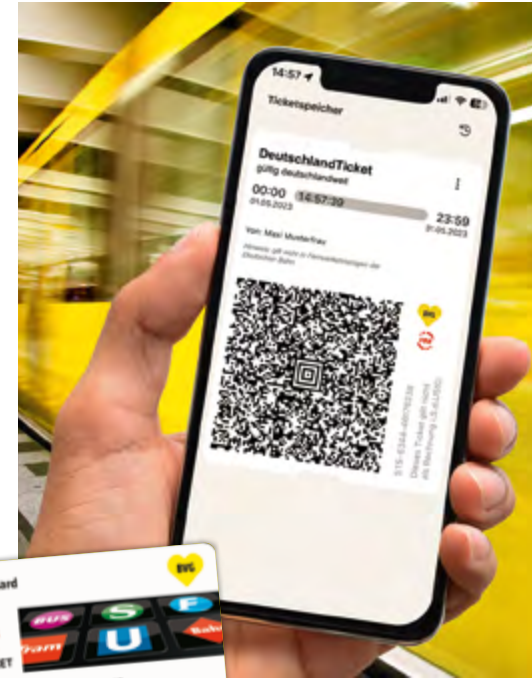
## Das Deutschland- ticket ist da!

Günstiger Nahverkehr im ganzen Land:  
**Alles Wichtige** rund um das neue Abo

**S**eit dem 1. Mai kann mit dem Deutschlandticket der BVG durch ganz Deutschland gefahren werden. Wer noch im Mai einsteigen möchte, sollte jetzt weiterlesen.



Details gibt es auf  
unserer Website  
**BVG.de/Deutschlandticket**



### WAS IST DAS DEUTSCHLANDTICKET?

Damit können bundesweit alle öffentlichen Nahverkehrsmittel genutzt werden. Es gilt nicht im Fernverkehr (IC, EC, ICE). Es ist nur als Abo erhältlich und nicht übertragbar. Weitere Personen oder Fahrräder können nicht mitgenommen werden. Ausnahme: beliebig viele Kinder unter 6 Jahren, die Hundemithnahme ist nur innerhalb des VBB erlaubt.

### WIE VIEL KOSTET ES?

Das Ticket kostet 49 Euro im Monat. Es ist nur als Abo erhältlich, kann aber monatlich gekündigt werden. Der Preis wird monatlich abgebucht.

### WAS PASSIERT, WENN ICH BEREITS EIN ABO BEI DER BVG HABE?

Wer für einen Start im Mai noch zum Deutschlandticket wechseln möchte, kann das noch persönlich in einem unserer Kundenzentren tun. Für einen Start zum späteren Zeitpunkt geht der Wechsel auch ganz einfach online. Der Prozess hierfür ist in drei einfachen Schritten auf **BVG.de/Abowechsel** erklärt.

### WIE ERHALTE ICH DAS DEUTSCHLANDTICKET?

Bei einer Bestellung bis zum 20. eines Monats erhalten Kund\*innen das Deutschlandticket zum Start im Folgemonat

als Handyticket in einer der drei BVG Apps oder postalisch als Chipkarte. Ein unverzüglicher Start mitten im Monat ist ausschließlich bei Abo-Abschluss in einem unserer Kundenzentren möglich, hier wird eine Chipkarte ausgestellt. Abo-Wechsler\*innen können bis zum Erhalt der neuen Chipkarte mit der alten Karte weiterfahren.

### GIBT ES DAS TICKET AUCH AM AUTOMATEN?

Nein. Das Deutschlandticket ist nicht am Fahrkarten-Automaten erhältlich. Am einfachsten und bequemsten kann man es online unter **BVG.de/Deutschlandticket** bestellen (siehe QR-Code).

Foto: BVG



Das Sozialticket kann am Automaten sowie in der BVG Ticket- und BVG Fahrinfo-App gekauft werden.

TICKETS

# SOZIALTICKET EINFACH ERKLÄRT

Das **Berlin-Ticket S** kostet bis Ende Dezember 9 Euro pro Monat – VBB-Kundenkarte Berlin S wird benötigt



Alle Infos zur VBB-Kundenkarte S und zur Übergangsregelung unter [BVG.de/Berlins](https://www.bvg.de/Berlins)

**B**erliner\*innen, die Sozialleistungen beziehen, können bis Ende Dezember das Berlin-Ticket S (Sozialticket) zum reduzierten Preis von 9 Euro erwerben. Das Sozialticket erlaubt die Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel im Tarifbereich AB. Der berlinpass wurde zum Jahreswechsel durch einen neuen Berechtigungsnachweis der jeweiligen Leistungsstelle ersetzt. Dieser Nachweis ist für die Beantragung der neuen VBB-Kundenkarte Berlin S erforderlich. Die Kundenkarte muss bei Fahrscheinkontrollen gemeinsam mit dem Berlin-Ticket S vorgezeigt werden. Bis Ende Juni wird als Übergangslösung auch ein gültiger berlinpass für 2023 oder ein gültiger Leistungs-/Bewilligungsbescheid plus Lichtbildausweis bei der Kontrolle anerkannt. Die Nummer des berlinpasses oder Leistungs-/Bewilligungsbescheids muss auf dem Ticket eingetragen werden. *the*

## VBB-Kundenkarte Berlin S

Die neue Kundenkarte kann online beantragt werden. Analoge Anträge der Leistungsstelle können in die vorgesehenen Briefkästen im Kundenzentrum eingeworfen werden.

## Berlin-Ticket S

Das vergünstigte Sozialticket gibt es am Automaten, in privaten Verkaufsstellen sowie in der BVG Ticket-App und BVG Fahrinfo-App.

## Berechtigungsnachweis

Dieser Nachweis löst den bisherigen berlinpass ab. Er wird automatisch von der jeweiligen Leistungsstelle zugeschickt.

Foto: Adobestock/hanohiki

Jetzt bestellen:  
**Deutschland-  
ticket**  
bei der BVG

## Der Bringer zum Zwinger.

Für 49 € in Berlin und ganz Deutschland fahren.



**BVG**

WEIL WIR DICH LIEBEN.

Mehr Infos findest du unter [BVG.de/Deutschlandticket](https://www.bvg.de/Deutschlandticket)



## AUS DEM ARCHIV

# FLEDER- MAUS- PORTALE

Die BVG schreibt Geschichte.  
Ein **Fundstück** des Historikers  
**Axel Mauruszat** im Archiv der  
Berliner Verkehrsbetriebe stellt  
die Geschichte der U6 vor

Mitmachen  
und gewinnen



1



2

Welches der beiden Fotos  
zeigt den Zugang zum  
U-Bahnhof Mehringdamm?



Auflösung des Rätsels aus dem April: Bild 1

**F**ür die vor 100 Jahren  
eröffnete Strecke der  
Nordsüdbahn (heute  
U6) entwarf der Architekt  
Alfred Grenander neuartige  
Portale, die auch heute noch viele  
U-Bahnhöfe zieren. Gekennzeichnet sind sie durch  
geschwungene zehneckige Schilder, die Fahrgäste  
auf dem Weg in den Untergrund unterqueren. Da  
die Form an Fledermausflügel erinnert, bürgerte  
sich der Name „Fledermausportale“ ein. Auf dem  
ersten Streckenabschnitt der Nordsüdbahn vom  
Stettiner Bahnhof (heute Naturkundemuseum) bis  
Hallesches Tor gab es diese Portale an den Bahnhö-  
fen Friedrichstraße, Französische Straße, Leipziger  
Straße (heute Stadtmitte) und Kochstraße.

Anfangs stand auf den Schildern nur „NORD-  
SÜD“ als Abkürzung für die Nordsüdbahn. Ab 1926  
setzte sich dann berlinweit als Erkennungszeichen  
das „U“ an allen Zugangsportalen durch.

Da die ältesten Fledermausportale nach der Teil-  
lung Berlins im Ostteil der Stadt lagen, aber zur  
darunter im Transit verkehrenden U6 führten, wur-  
den sie in den 1960er-Jahren beseitigt. Erst nach  
dem Mauerfall erhielten die Bahnhöfe Rekonstruk-  
tionen. An dem mittlerweile geschlossenen U-  
Bahnhof Französische Straße soll zukünftig wieder  
der Original-Schriftzug „NORD-SÜD“ prangen.

Sie kennen die Antwort? Schicken  
Sie die Lösung bis zum **26. Mai** an  
gewinnspiel@bvg.de.  
Betreff: NORD-SÜD



Wir verlosen fünf  
Exemplare

Fotos: Oliver Lang, BVG-Archiv / Axel Mauruszat

## YOUNGSTER

## LABYRINTH IM DUNKELN



Zurückbleiben, bitte – wir  
gehen auf Zickzack-Kurs!  
Normalerweise verkehren  
unsere U-Bahnen auf recht  
gerader Strecke und brauchen  
wenige Minuten von einem  
Bahnhof zum nächsten. Doch  
um diesen Zug zur nächsten  
Station zu lotsen, braucht ihr  
Geduld und Durchblick.



Illustration: Alance AB, Raufeld

# NAVI 05.23



Ihre Navigationshilfe zu den wichtigsten  
Baumaßnahmen, Veranstaltungen und Linienänderungen.  
Alle Baumaßnahmen finden Sie auf [BVG.de/de/verbindungen](https://www.bvg.de/de/verbindungen)

## S45 S Grünau ↔ S Adlershof ↔ S Schöneeweide ↔

## S46 S Baumschulenweg kein Zugverkehr

S47 Von Fr, 5.5., 22 Uhr, bis Mo, 8.5., 1:30 Uhr,  
S8 und Fr, 12.5., 22 Uhr, bis Mo, 15.5., 1:30 Uhr  
S85

S9 Bauarbeiten

Die Linien fahren:

- S3 S Erkner ↔ S Spandau (10-Minuten-Takt: S Erkner/S Friedrichshagen ↔ S Spandau)
- S45 Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ Flughafen BER – Terminal 5 und S Baumschulenweg ↔ S Südkreuz
- S46 S Königs Wusterhausen ↔ S Grünau und S Baumschulenweg ↔ S Westend
- S47 S Spindlersfeld ↔ S Schöneeweide
- S8 S Treptower Park ↔ S+U Pankow und S Mühlenbeck-Mönchmühle ↔ S Birkenwerder
- S85 S Treptower Park ↔ S+U Pankow
- S9 Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ S Altglienicke

**Pendelverkehr**

- S Altglienicke ↔ S Adlershof (im 20-Minuten-Takt)
- S Baumschulenweg ↔ S Treptower Park (im 10-Minuten-Takt mit Umsteigen am S Plänterwald)

**Ersatzverkehr**

- Bus S46 S Grünau ↔ S Adlershof ↔ S Johannisthal (Nur Richtung S Baumschulenweg) ↔ S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg
- Bus S9A S Adlershof ↔ S Johannisthal (nur Richtung S Baumschulenweg) ↔ S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg
- Bus S9X Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ S Adlershof ↔ S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg

! Kein Zugverkehr auf der „S9-Kurve“: Fahrgäste zwischen S Treptower Park ↔ S+U Warschauer Straße müssen bitte am S Ostkreuz umsteigen.

! Nutzen Sie alternativ die Regionalbahnlinien FEX oder RB32.

! Bitte beachten Sie die veränderten Taktzeiten und Abfahrtsgleise.

## S45 S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg kein Zugverkehr

S46 Von Mo, 8.5., 4 Uhr, bis Fr, 12.5., 22 Uhr, und Mo, 15.5., 4 Uhr, bis  
S47 Fr, 19.5., 22 Uhr, und Mo, 22.5., 4 Uhr, bis Fr, 26.5., 22 Uhr  
S8

S85 Bauarbeiten

Die Linien fahren:

- S3 S Erkner ↔ S Spandau (10-Minuten-Takt: S Erkner/S Friedrichshagen ↔ S Spandau)
- S45 Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ S Altglienicke und S Baumschulenweg ↔ S Südkreuz
- S46 S Königs Wusterhausen ↔ S Schöneeweide und S Baumschulenweg ↔ S Westend
- S47 S Spindlersfeld ↔ S Schöneeweide

- S8 S Wildau ↔ S Grünau (nur Mo–Fr während der Hauptverkehrszeiten) und S Treptower Park ↔ S Birkenwerder
- S85 S Treptower Park ↔ S+U Pankow
- S9 Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ S Schöneeweide

**Pendelverkehr** S Baumschulenweg ↔ S Treptower Park (im 10-Minuten-Takt mit Umsteigen am S Plänterwald)

**Ersatzverkehr**

- Bus S46 S Baumschulenweg ↔ S Schöneeweide (Sterndamm vor Ecksteinweg) ↔ S Schöneeweide (Michael-Brückner-Straße) ↔ S Baumschulenweg
- Bus S9A S Baumschulenweg ↔ S Schöneeweide (Sterndamm vor Ecksteinweg) ↔ S Schöneeweide (Michael-Brückner-Straße) ↔ S Baumschulenweg
- Bus S9X Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ S Adlershof ↔ S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg

! Kein Zugverkehr auf der „S9-Kurve“: Fahrgäste zwischen S Treptower Park ↔ S+U Warschauer Straße müssen bitte am S Ostkreuz umsteigen.

! Nutzen Sie alternativ die Regionalbahnlinien FEX oder RB32.

! Bitte beachten Sie die veränderten Taktzeiten und Abfahrtsgleise.

## S45 S Grünau ↔ S Adlershof/S Spindlersfeld ↔ S Schöneeweide ↔

## S46 S Baumschulenweg kein Zugverkehr

S47 Von Fr, 19.5., 22 Uhr, bis Mo, 22.5., 1:30 Uhr  
S8

S85

S9 Bauarbeiten

Die Linien fahren:

- S3 S Erkner ↔ S Spandau (10-Minuten-Takt: S Erkner/S Friedrichshagen ↔ S Spandau)
- S45 Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ Flughafen BER – Terminal 5 und S Baumschulenweg ↔ S Südkreuz
- S46 S Königs Wusterhausen ↔ S Grünau und S Baumschulenweg ↔ S Westend
- S47 fährt nicht
- S8 S Treptower Park ↔ S Birkenwerder
- S85 S Treptower Park ↔ S+U Pankow
- S9 Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ S Altglienicke

**Ersatzverkehr**

- Bus S46 S Grünau ↔ S Adlershof ↔ S Johannisthal (Nur Richtung S Baumschulenweg) ↔ S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg
- Bus S47 S Spindlersfeld ↔ Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ (für S Oberspre) ↔ Bushaltestelle „Bruno-Bürger-Weg“ (für S Oberspre) ↔ S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg
- Bus S9A S Adlershof ↔ S Johannisthal (nur in Richtung S Baumschulenweg) ↔ S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg
- Bus S9X Flughafen BER – Terminal 1-2 ↔ S Adlershof ↔ S Schöneeweide ↔ S Baumschulenweg

**Pendelverkehr**

- S Altglienicke ↔ S Adlershof (im 20-Minuten-Takt)
- S Baumschulenweg ↔ S Treptower Park (im 10-Minuten-Takt mit Umsteigen am S Plänterwald)

! Kein Zugverkehr auf der „S9-Kurve“: Fahrgäste zwischen S Treptower Park ↔ S+U Warschauer Straße müssen bitte am S Ostkreuz umsteigen.

! Nutzen Sie alternativ die Regionalbahnlinien FEX oder RB32.

! Bitte beachten Sie die veränderten Taktzeiten und Abfahrtsgleise.

**ACHTUNG:**  BEI ERSATZVERKEHR FÜR U UND 

## U1 U Wittenbergplatz ↔ U Gleisdreieck kein Zugverkehr

U3 Weiterhin bis Do, 20.7., jeweils So–Do, von ca. 22 bis 0:30 Uhr

Tunnelsanierung

Die Linien fahren:

- U1 U Gleisdreieck ↔ S+U Warschauer Straße
- U3 U Krumme Lanke ↔ U Bülowstraße ↔ U Gleisdreieck

**Umfahrung mit anderen Linien**

Zwischen U Wittenbergplatz ↔ U Gleisdreieck mit U2 und U3

! Jeweils ab 22 Uhr fahren keine Züge nach U Kurfürstendamm (nur U1) und U Uhlandstraße. Nutzen



Sie alternativ die Busse **M19** und **M29**. Ebenfalls wird der Bahnhof U Kurfürstenstraße jeweils ab 22 Uhr geschlossen.

**!** Am 17., 18., 28. und 29. Mai fahren die **U1** und **U3** wie gewohnt.

## **U1** U Nollendorfplatz kein Halt Richtung U Uhlandstraße bzw. **U3** U Krumme Lanke, von Mo, 15.5. bis So, 25.6., jeweils So–Do bis ca. 22 Uhr, Fr und Sa durchgängig

Bahnsteigarbeiten  
Die Züge fahren ohne Halt durch. Um den Bahnhof zu erreichen, steigen Sie bitte am U Gleisdreieck in die **U2** Richtung U Ruhleben.  
Fahrgäste von U Nollendorfplatz Richtung

U Uhlandstraße oder U Krumme Lanke fahren mit der **U1/U3** Richtung S+U Warschauer Straße bis U Kurfürstenstraße und dann weiter in die Gegenrichtung oder nutzen die **U2** Richtung U Ruhleben bis U Wittenbergplatz und steigen dort um.

## **U2** U Senefelderplatz ↔ U Klosterstraße Pendelverkehr Weiterhin bis auf Weiteres

Eingleisiger Zugverkehr am S+U Alexanderplatz  
**Die Linie fährt:**  
**Pendelverkehr** U Senefelderplatz ↔ U Klosterstraße im 15-Minuten-Takt

**!** An den U-Bahnhöfen Senefelderplatz und Klosterstraße muss umgestiegen werden.

## **U2** U Senefelderplatz ↔ U Stadtmitte kein Zugverkehr Weiterhin bis Do, 6.7., jeweils So–Do, ca. 22:30–0:30 Uhr

Grundinstandsetzung U Spittelmarkt  
**Die Linie fährt:**

- S+U Pankow ↔ U Senefelderplatz
- **Ersatzverkehr** U Senefelderplatz ↔ U Stadtmitte

• U Stadtmitte ↔ U Ruhleben

**!** Der Ersatzverkehr besteht nicht am 30.4., 17.5., 18.5., 28.5., 29.5.

## **U5** U Kaulsdorf-Nord ↔ U Hönow doppelter Pendelverkehr Weiterhin bis So, 18.6.

Erneuerung der Gleise sowie Bahnsteigkanten und -flächen

**Die Linie fährt:**

- S+U Hauptbahnhof ↔ U Kaulsdorf-Nord
- **Pendelverkehr** U Kaulsdorf-Nord ↔ U Cottbusser Platz im 10-Minuten-Takt sowie U Cottbusser Platz ↔ U Hönow im 15-Minuten-Takt

**!** An den U-Bahnhöfen Kaulsdorf-Nord und Cottbusser Platz muss zwischen den Zügen umgestiegen werden.

**Umfahrung** mit Bus **195** zwischen S Mahlsdorf ↔ S Marzahn  
Mo–Fr von 6–20 Uhr wird der Bus **195** zwischen S Mahlsdorf ↔ U Hellersdorf verstärkt.

**J** Buche zusätzlich zum BVG-Pendelverkehr einen E-Scooter, ein Fahrrad oder ein Moped und bleibe flexibel. Mehr Informationen auf [jelbi.de](http://jelbi.de).

## **U6** U Kurt-Schumacher-Platz ↔ U Alt-Tegel kein Zugverkehr Weiterhin bis 2025

Erneuerung des nördlichen Streckenabschnitts der **U6**

**Die Linie fährt:** U Alt-Mariendorf ↔ U Kurt-Schumacher-Platz

**Ersatzverkehr** U Kurt-Schumacher-Platz ↔ U Alt-Tegel



Mehr Infos dazu in unserem #nachgefragt Blog.



## **U7** U Grenzallee ↔ U Johannisthaler Chaussee ↔ U Rudow Pendelverkehr, Weiterhin bis Do, 25.5., jeweils So–Do, ca. 22–0:30 Uhr

Gleisarbeiten

**Die Linie fährt:**

- S+U Rathaus Spandau ↔ U Grenzallee
- **Pendelverkehr** U Grenzallee ↔ U Johannisthaler Chaussee und U Johannisthaler Chaussee ↔ U Rudow jeweils im 20-Minuten-Takt

**!** An den Bahnhöfen U Grenzallee und U Johannisthaler Chaussee muss umgestiegen werden.

**!** Der Pendelverkehr besteht nicht am 30.4., 17.5. und 18.5.

## **U8** U Pankstraße kein Halt Richtung S+U Hermannstraße Weiterhin bis Mo, 5.6.

Bahnsteigarbeiten

Die Züge fahren ohne Halt durch. Um den U-Bahnhof zu erreichen, fahren Sie bitte bis

zum nächsten Bahnhof, S+U Gesundbrunnen, und von dort wieder zurück.

## **Tram** Sperrung Am Kupfergraben weiterhin bis Mo, 24.7., ca. 4:30 Uhr

**M1**  
**12**

Gleisarbeiten

**Die Linien fahren:**

- **M1** S Hackescher Markt ↔ Schillerstraße bzw. Rosenthal Nord

- **12** S Hackescher Markt ↔ Pasedagplatz via S Oranienburger Straße ↔ U Oranienburger Tor ↔ S Nordbahnhof

**Ersatzverkehr** (im Nachtverkehr)

**M1** S Hackescher Markt ↔ S+U Friedrichstraße

Tram

M1  
M8

## Sperrung Rosenthaler Platz Von Mo, 15.5. bis Mi, 17.5., ca. 24 Uhr

Gleisarbeiten

**Die Linien fahren:**

- **M1** Schillerstraße bzw. Rosenthal Nord ↔ Brunnenstraße/Invalidenstraße ↔ S+U Hauptbahnhof via Veteranenstraße ↔ Invalidenstraße
- **M8** Ahrensfelde ↔ U Rosa-Luxemburg-Platz ↔ S Hackescher Markt via Alte-/Neue Schönhauser Straße

**Ersatzverkehr** **M1, M8** (Ringlinie) Brunnenstraße/

Invalidenstraße ▶ U Rosenthaler Platz ▶ S Hackescher Markt ▶

U Oranienburger Tor ▶ U Naturkundemuseum ▶ Brunnenstraße/Invalidenstraße

Tram

M2  
M13  
12

## Sperrung Stahlheimer Straße/Wisbyer Straße Am Fr, 19.5., ca. 4:30–24 Uhr

Gleisarbeiten

**Die Linien fahren:**

- **M2** Heinersdorf bzw. Am Steinberg ↔ S+U Alexanderplatz/Dircksenstraße jeweils im 20-Minuten-Takt sowie S+U Alexanderplatz/Dircksenstraße ↔ Prenzlauer Allee/Ostseestraße und weiter als Linie **M13** zum Virchow-Klinikum
- **M13** Virchow-Klinikum ↔ Björnsonstraße sowie S Warschauer Straße ↔ Gustav-Adolf-Straße/Langhansstraße ↔ Prenzlauer Allee/

Ostseestraße und weiter als Linie **M2** zum S+U Alexanderplatz/Dircksenstraße

- **12** Pasedagplatz ↔ Gustav-Adolf-Straße/Langhansstraße ↔ Prenzlauer Allee/Ostseestraße ↔ Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark

**Ersatzverkehr**

- **M13** Gustav-Adolf-Straße/Langhansstraße ↔ Björnsonstraße
- **12** Gustav-Adolf-Str./Langhansstr. ↔ Am Kupfergraben

Tram

M4

## Sperrung Greifswalder Straße zwischen Langhansstraße und Danziger Straße von Di, 2.5. bis Do, 4.5., jeweils ca. 9–18 Uhr

Baumschnitt

**Die Linie fährt:** S Hackescher Markt ↔ Greifswalder Straße/Danziger Straße ↔ Danziger Straße/Kni-prodestraße sowie Falkenberg bzw. Zingster Straße

↔ Sulzfelder Straße ↔ Buschallee ↔ Betriebshof Weißensee

**Ersatzverkehr** Greifswalder Straße/Danziger Straße ↔ Sulzfelder Straße

Tram

M5  
M6  
M10

## Sperrung Danziger Straße Von Fr, 5.5., ca. 4:30 Uhr, bis Fr, 2.6., ca. 4:30 Uhr

Gleisarbeiten

**Die Linien fahren:**

- **M5** (verkürzte Fahrten) Zingster Straße ↔ Oderbruchstraße via Weißenseer Weg ▶ Karl-Lade-Straße ▶ Hohenschönhauser Straße
- **M6** (verkürzte Fahrten) Riesaer Straße ↔ Oderbruchstraße via Hohenschönhauser Straße ▶ Karl-Lade-Straße ▶ Weißenseer Weg
- **M10** (5.5. bis 8.5.) S+U Warschauer Straße ↔ Landsberger Allee/Petersburger Straße sowie

S+U Hauptbahnhof ↔ Prenzlauer Allee/Danziger Straße und weiter zur Björnsonstraße

- **M10** (8.5 bis 2.6.) S+U Warschauer Straße ↔ Landsberger Allee/Petersburger Straße sowie S+U Hauptbahnhof ↔ Greifswalder Straße/Danziger Straße

**Ersatzverkehr** **M10** Landsberger Allee/Petersburger Straße ↔ Greifswalder Straße/Danziger Straße ↔ Prenzlauer Allee/Danziger Straße.

Tram

M5  
M6  
M13

## Sperrung Oderbruchstraße sowie Konrad-Wolf-Straße/Weißenseer Weg Von Mo, 22.5. bis Fr, 26.5., ca. 24 Uhr

Gleisarbeiten

**Die Linien fahren:**

- **M5, M6** originale Endziele mit **Umleitung** über Weißenseer Weg ↔ Karl-Lade-Straße
- **M13** Virchow-Klinikum ↔ Hohenschönhauser Straße ↔ Gehrenseestraße bzw. Zingster Straße sowie Revaler Straße ↔ Hohenschönhauser Straße ↔ Betriebshof Marzahn bzw. S Marzahn

**Ersatzverkehr**

- **M5, M6** Ringlinie (im Tagverkehr) Hohenschönhauser Straße ▶ Oderbruchstr. ▶ Hohenschönhauser Straße
- **M5, M6** (im Nachtverkehr) Hohenschönhauser Straße ↔ Landsberger Allee/Petersburger Straße

Tram

M8  
21

## Sperrung Herzbergstraße/Siegfriedstraße Am So, 7.5., ca. 4:30–22 Uhr

Fahrleitungsarbeiten

**Die Linien fahren:**

- **M8** originale Endziele mit **Umleitung** zwischen Allee der Kosmonauten/Rhinstraße und Roederplatz über Rhinstraße ↔ Konrad-Wolf-Straße ↔ Weißenseer Weg

- **21** S Friedrichsfelde Ost ↔ Roderplatz ↔ Freienwalder Straße

**Ersatzverkehr**

- **M8** Roederplatz ↔ Allee der Kosmonauten/Rhinstraße
- **21** Roederplatz ↔ S+U Lichtenberg/Gudrunstraße

Tram

M17  
21  
27  
37  
67

## Sperrung Treskowallee zwischen Ehrlichstraße und Wilhelminenhofstraße weiterhin bis Mo, 28.8.

Gleisarbeiten

**Die Linien fahren:**

- **M17** Falkenberg ↔ Treskowallee/Ehrlichstraße ↔ Blockdammweg
- **21** S+U Lichtenberg/Gudrunstraße ↔ Treskowallee/Ehrlichstraße und weiter als Linie **37** bzw. S Friedrichsfelde Ost
- **27** Pasedagplatz ↔ Treskowallee/Ehrlichstraße ↔ Blockdammweg sowie Krankenhaus Köpenick ↔ Wilhelminenhofstraße/Edisonstraße ↔ S Adlershof
- **37** S+U Lichtenberg/Gudrunstraße ↔ Treskowallee/Ehrlichstraße und weiter als Linie **21**

- **67** Krankenhaus Köpenick ↔ Wilhelminenhofstraße/Edisonstraße ↔ S Schöneeweide ↔ S Adlershof sowie Freizeit- und Erholungszentrum ↔ Wilhelminenhofstraße/Edisonstraße ↔ Haeckelstraße

**Ersatzverkehr** (im Tagverkehr) **M17, 21, 27, 37** Treskowallee/Ehrlichstraße ↔ S Schöneeweide bzw. (im Nachtverkehr) **M17** Treskowallee/Ehrlichstraße ↔ S Adlershof**J** Buche zusätzlich zum BVG-Pendelverkehr einen E-Scooter, ein Fahrrad oder ein Moped und bleibe flexibel. Mehr Informationen auf [jelbi.de](http://jelbi.de).

Tram

61

## Sperrung Rahnsdorf am Sa, 6.5., ca. 4:30–13 Uhr

Bauarbeiten

**Die Linie fährt:** S Adlershof ↔ Hirschgarten ↔ Altes Wasserwerk via Fürstenwalder Damm ↔ Bölschestraße**Ersatzverkehr** Hirschgarten ↔ Rahnsdorf/Waldschänke





## Sperrung Wendenschloßstraße, am So, 14.5., ca. 4:30–15 Uhr

- 62 Fahrleitungsarbeiten  
**Die Linie fährt:** S Mahlsdorf ↔ Betriebshof Köpenick  
**Ersatzverkehr** Betriebshof Köpenick ↔ Wendenschloß



## Sperrung Turmstraße weiterhin für ca. 2 Monate

- M27 **Die Linien fahren:**  
 101 • **M27** Richtung S+U Pankow Umleitung über Beusselstraße ▶ Alt-Moabit und weiter planmäßig  
 123 • **101, 123** (Kurzfahrten) über Alt Moabit bis U Turmstraße (vor Lübecker Straße)  
 • **123** Richtung S+U Hauptbahnhof Umleitung über Beusselstraße ▶ Alt-Moabit und weiter planmäßig



## Sperrung Kynaststraße weiterhin für ca. 3 Monate

- M43 **Die Linien fahren:**  
 347 Bis 21.5.  
 • **M43** Richtung Tunnelstraße **Umleitung** von der Elsenbrücke kommend ▶ Alt-Stralau und weiter planmäßig  
 • **347** Richtung Tunnelstraße **Umleitung** von Persiusstraße ▶ Markgrafendamm ▶ Alt-Stralau und weiter planmäßig  
**!** Die Haltestellen Markgrafendamm und S Ostkreuz entfallen.  
 Ab 22.5.  
 • **M43** **Umleitung** zwischen Elsenbrücke ↔ Alt-Stralau  
 • **347** **Umleitung** zwischen Persiusstraße ↔ Markgrafendamm ↔ Alt-Stralau  
**!** Die Haltestellen Markgrafendamm (nur M43) und S Ostkreuz entfallen.



## Sperrung Argentinische Allee weiterhin bis auf Weiteres

- X11 **Die Linie fährt:** **Umleitung** Fischerhüttenstraße ↔ Sven-Hedin-Straße ↔ Argentinische Allee



## Teilspernung Rosenfelder Straße Richtung S+U Lichtenberg von Mo, 15.5. für ca. eine Woche

- 108 **Die Linie fährt:** Richtung S+U Lichtenberg  
**Umleitung** zwischen Alt-Friedrichsfelde ▶ Löwenberger Straße ▶ Rosenfelder Ring ▶ Skandinavische Straße und weiter planmäßig  
**!** Die Haltestelle Löwenberger Straße entfällt.



## Sperrung Berlepschstraße von Fr, 28.4. bis auf Weiteres

- 115 **Die Linie fährt:** **Umleitung** Ludwigsfelder Straße  
 N12 ↔ Machnower Straße  
**!** Die Linie hält an den Haltestellen auf dem Umleitungsweg.



## Sperrung Gleiwitzer Str. von Mo, 15.5. für ca. 1 Jahr

- 190 **Die Linie fährt:** **Umleitung** zwischen Grabensprung ↔ Alfelder Straße ↔ Köpenicker Straße  
**!** Die Linie hält an den Haltestellen auf dem Umleitungsweg



## Umleitung Boxhagener Straße weiterhin bis auf Weiteres

- 240 **Die Linien fahren:** Richtung S Ostbahnhof  
 N40 **Umleitung** ab Boxhagener Straße ▶ Holteistraße ▶ Wühlischstraße ▶ Kopernikusstraße ▶ Torellstraße ▶ Marchlewskistraße ▶ Wedekindstraße



## Teilspernung Rosenfelder Straße Richtung Alt-Friedrichsfelde von Mo, 22.5. für ca. eine Woche

- 240 **Die Linie fährt:** **Umleitung** zwischen Skandinavische Straße ▶ Rosenfelder Ring ▶ Löwenberger Straße ▶ Alt-Friedrichsfelde und weiter planmäßig  
 N50 **!** Die Linie hält an den Haltestellen auf dem Umleitungsweg.  
 N94



## Vollsperrung Fischzug von Mo, 22.5. für ca. 2 Monate

- 347 **Die Linie fährt:** **Umleitung** zwischen Friedrich-Junge-Straße ↔ Glasbläserallee geradlinig über Alt-Stralau  
**!** Die Linie hält an den Haltestellen auf dem Umleitungsweg. Die Haltestellen Bootsbauerstraße und Krachtstraße entfallen ersatzlos.



## Veranstaltungen im Mai 2023

- ... Im Zuge der folgenden Veranstaltungen kommt es zu weiträumigen Einschränkungen im Linienverkehr. Bitte informieren Sie sich vor Fahrtantritt in der Fahrinfo-App oder auf BVG.de.
- 6. und 7.5. – Classic Days Berlin in Charlottenburg, Kurfürstendamm
  - 14.5. – S 25 Berlin (Halbmarathon) in Westend, Olympischer Platz
  - 26.5. bis 29.5. – Karneval der Kulturen in Kreuzberg.



Die Informationen zu den wichtigsten Baumaßnahmen, Veranstaltungen und Linienänderungen entsprechen dem aktuellen Stand bei Redaktionsschluss (18.04.2023). Änderungen vorbehalten. Wir bitten um Ihr Verständnis für entstehende Unannehmlichkeiten.

## Auf einen Blick

Alle wichtigen Adressen und Öffnungszeiten für BVG-Kund\*innen!

### BVG-KUNDENZENTREN MIT ABO-SERVICE

#### BVG-Zentrale

Holzmarktstraße 15–17  
Am S+U-Bhf Jannowitzbrücke  
**S3 S5 S7 S9 U8**  
Holzmarktstraße **bus** 300  
Mo–Mi 9:30–17:00 Uhr  
Do 9:30–17:45 Uhr  
Fr 9:30–14:00 Uhr

#### U-Bhf Rathaus Spandau

**S3 S9 U7** in der Vorhalle  
Mo–Fr 06:30–20:30 Uhr

#### Am U-Bhf Alt-Tegel **U6**

Berliner Straße 1a  
Mo–Fr 10:00–18:00 Uhr

#### S+U-Bhf Alexanderplatz

Zwischendeck Richtung U8  
**S3 S5 S7 S9**  
**U2 U5 U8**  
Mo–Fr 6:30–21:30 Uhr  
Sa + So + Feiert. 10:00–18:00 Uhr

#### S+U-Bhf Zoo

Richtung U2 Pankow  
**S3 S5 S7 S9 U2 U9**  
Mo–Fr 6:30–21:30 Uhr  
Sa + So + Feiert. 10:00–18:00 Uhr

#### Am S-Bhf Marzahn **S7**

Busbahnhof, Marzahner  
Promenade 1  
Mo–Fr 6:30–20:30 Uhr

#### Am S-Bhf Köpenick **S3**

Elcknerplatz 6  
Mo–Fr 06:30–20:30 Uhr  
Sa 10:00–18:00 Uhr

#### U-Bhf Rathaus Steglitz

**S1 U9** in der Vorhalle  
Mo–Fr 6:30–21:30 Uhr  
Sa + So + Feiert. 10:00–18:00 Uhr

#### U-Bhf Hermannplatz

**U7 U8** in der Vorhalle U8  
Mo–Fr 10:00–20:30 Uhr

### BVG-MUSIZIER-GENEHMIGUNG

#### An der Michaelbrücke

(Rückseite BVG-Zentrale)  
S+U-Bhf Jannowitzbrücke  
**S3 S5 S7 S9 U8**  
Holzmarktstraße **bus** 300  
Mi 07:00–11:00 Uhr  
im EBE-Bereich

### FUNDBÜRO

#### Rudolfstraße 1–8

S+U-Bhf Warschauer Straße  
**S3 S5 S7 S7S S9**  
**U1 U3** **Tram** M10 **bus** 300, 347  
Fax: (030) 256 28 020  
Mo, Di, Do, Fr 9:00–17:00 Uhr  
Mi geschlossen

### OHNE FAHRSCHEIN GEFAHREN? KUNDENBÜRO FÜR ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

#### An der Michaelbrücke

(Rückseite BVG-Zentrale)  
S+U-Bhf Jannowitzbrücke  
**S3 S5 S7 S9 U8**  
Holzmarktstraße **bus** 300  
Mo–Do 9:00–18:00 Uhr  
Fr 9:00–14:00 Uhr  
BVG-ebe.de

### TWITTERKANÄLE

@BVG\_Ubahn  
@BVG\_Tram  
@BVG\_Bus



Alle Infos auf  
BVG.de

### IMPRESSUM

**Herausgeber/Verlag**  
Berliner Verkehrsbetriebe (BVG),  
Anstalt des öffentlichen Rechts

**Chefredakteurin**  
Theresa Henning (verantwortlich)

**Redaktion**  
Bernd Wegner (bwg)  
María-M. Covelo Boente (mmcb)  
Christian Retzlaff (chr)  
Lars Burmeister  
Ronald Klein (Raufeld)

**Redaktion**  
BVG PLUS, das Kundenmagazin  
(11540), 10096 Berlin  
Telefon: (030) 256-0  
E-Mail: redaktion@bvg.de

**Fragen zum Abonnement**  
E-Mail: BVG.de/kontakt

**BVG-Apps Registrierung/Login**  
E-Mail: web-support@bvg.de

**Produktion & Grafik**  
Raufeld Medien GmbH  
Paul-Lincke-Ufer 42/43  
10999 Berlin  
Daniel Krüger (Creative Director)  
Stephan Krause (Gestaltung)

**Anzeigen**  
Tip Berlin Media Group GmbH  
Müllerstraße 12, 13353 Berlin  
Telefon: (030) 233 269 610  
E-Mail: anzeigen@tip-berlin.de  
Anzeigen: Michelle Thiede  
E-Mail: thiede@tip-berlin.de

**Druck**  
ppm Fulda GmbH & Co. KG  
Frankfurter Str. 8  
36043 Fulda

**Titelbild**  
Oliver Lang

Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernehmen wir keine Haftung. \*Bei Verlosungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Mitarbeiter der BVG und deren Familienangehörige dürfen an den Verlosungen nicht teilnehmen. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für die Durchführung des Gewinnspiels. Weitere Hinweise zum Datenschutz und insbesondere zu Ihren Rechten finden Sie unter BVG.de/datenschutz.



Wenn's gut werden muss.

# MEHR ALS EIN! BAUMARKT!

**BAUHAUS®** 16x in und um Berlin  
Jetzt NEU auch im Forum Steglitz am U-Bahnhof Walther-Schreiber-Platz (U9)



Unsere Fachcentrums-Adressen finden Sie unter [www.bauhaus.info/fachcentrenuebersicht](http://www.bauhaus.info/fachcentrenuebersicht),  
Tel. 06 21/39 05 10 00 oder Sie scannen den QR-Code.





# Wir helfen weiter bei **Radlosigkeit!**

Weiter gehts mit dem **EDEKA nextbike**,  
jetzt entspannt nach Hause radeln.

**30 Minuten kostenlos nutzen!**



Berlin

nextbike

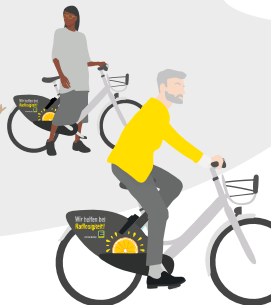
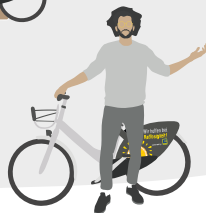


## Zum Gutschein: Gültig vom 1. bis 31. Mai 2023

- 30 Minuten  
Freifahrt in Berlin
- aufteilbar  
in mehrere  
Einzelfahrten
- 1x pro Kundenkonto einlösbar zwischen  
01.05. – 31.05.2023
- Flexaufpreis und  
Servicegebühr weiterhin gültig



nextbike und EDEKA bringen immer mehr Menschen  
aufs Rad und machen es zum selbstverständlichen  
Bestandteil urbaner Mobilität



nextbike ist das öffentliche  
Bike-Sharing in Berlin und bietet mit  
mehr als 6500 Rädern,  
über 1500 Stationen und einer  
Flexzone innerhalb des S-Bahn-Rings  
maximale Flexibilität.

**Auf die Räder, fertig, los! Fahrrad schon geputzt?  
Vergiss es – ein Nextbike brachst du nicht zu putzen!  
Probier jetzt aus, wie leicht es ist.**



# 180X IN BERLIN